

LOKALANZEIGER

Zeitung für Eberstadt, Mühlthal, Bessungen und Heimstättensiedlung

Ralf-Hellriegel-Verlag · Waldstraße 1 · 64297 Darmstadt · Fon: 06151/88006-3 · Fax: 06151/88006-59 · Mail: info@ralf-hellriegel-verlag.de · Web: www.ralf-hellriegel-verlag.de

Ausgabe 6

3. April 2009

19. Jahrgang

Vorfreude auf's Osterfest



KUNTERBUNT oder schlicht und edel – die Auswahl an liebevoll dekorierten Eiern beim Ostermarkt am 22. März in Nieder-Ramstadt war groß. Der Markt im Bürgerzentrum wurde vom Arbeitskreis Kreativmarkt Mühlthal organisiert (unser he-Bild). Kunsthandwerker und Hobbykünstler stellten Osterdeko, Kleidung, Taschen, Seifen, Schmuck und vieles mehr aus. Man konnte beim Arbeiten zusehen oder es selbst versuchen. Für die Kinder erzählte eine Märchenfee Geschichten. Und für das leibliche Wohl war dank des Fördervereins des evangelischen Kindergartens ebenfalls gesorgt. Auch in der Geibel'schen Schmiede in Eberstadt fand am vergangenen Wochenende der traditionelle Osterermarkt statt. Ein abwechslungsreiches Rahmenprogramm bei teilweise frühlinghaften Temperaturen, Gesangsdarbietungen, „Gequelle mit grie Soß“, lebenden Hasen und Hühnern, sowie vieles andere, was das Osterfan-Herz begehrt, war in der Oberstraße 20 zu haben. Sehen Sie hierzu auch Seite 3 dieser Ausgabe.

LOKALANZEIGER
und
VORHANG AUF
magazin der region darmstadt

Wir wünschen unseren Hasen, Lesern und Kunden eine entspannte und frohe Osterzeit!

GETRÄNKE MUTH
Abholmarkt + Heimservice

Ihr Abholmarkt im Herzen von Darmstadt-Eberstadt

75 JAHRE GETRÄNKE-MUTH

5% RABATT AUF ALLES!
*AUSGENOMMEN FLASCHENBIER

FEIERN SIE MIT UNS AM SAMSTAG, 4. APRIL 2009, 7.30-13.00 UHR

Heidelberger Landstraße 253 · 64297 Da-Eberstadt · Tel. 06151/55359

Bürgersprechstunde der SPD Eberstadt

EBERSTADT (ng). Die SPD Eberstadt lädt am 08.04. vom 18-19 Uhr zur nächsten Bürgersprechstunde ein. Treffpunkt ist im Haus der Vereine, Raum 3, Oberstraße 16, Eberstadt. Vor Ort werden alle Eberstädter SPD-Mandatsträger sein: Stadtrat Gerhard Busch sowie die Stadtverordneten Dagmar Metzger, Katrin Kosub, Torsten Rossmann, Peter Schüttler und Felix Staudt. Alle interessierten Bürger sind herzlich eingeladen.

AUS DEM INHALT

Mühlthal Mobiler Bürgerservice im ersten Einsatz	2
Eberstadt Frühlingsstimmung beim Osterermarkt	4
Eberstadt Frühlingswanderung mit Ostererisuche	5
Darmstadt ICE-Anbindung: Abrücken vom Bypass	7

3. Erlebnisradtour für Naturbegeisterte Mühlthal mit dem Rad erleben

MÜHLTHAL (ng). Am 10. Mai findet die 3. Mühlthaler Erlebnisradtour statt. Start ist um 10 Uhr an der Feuerwehr in Nieder-Ramstadt. Fahrrad- und naturbegeisterte Mühlthaler bieten gemeinsam mit ADFC (Allgemeiner Deutscher Fahrrad Club) und örtlichen Vereinen diese Radtour an, bei der Kinder und Erwachsene gleichermaßen Nähe und Verbundenheit der Menschen in Mühlthal (er)leben. Diesmal wird die Tour über das Boschel in die Mordach, von dort über Nieder-Beerbach und über die „hintere“, asphaltierte Zufahrt auf den Frankenstein führen. Auf dem Waldsportplatz wird eine ausgedehnte Mittagspause gemacht, Grillgut sollte selbst mitgebracht werden. Flott bergab führt danach der Herrenweg ins Tal. Der Beerbach wird gequert und an-

schließend wird der Waldweg vom Kühlen Grund entlang der Modau bis zur Papierfabrik gefahren. Über Nebenwege geht es durch Trautheim und nach Traisa zur Schlusstrasse. Die Gesamtstrecke beträgt knapp 20 km, überwiegend auf Rad-, Wald- und Feldwegen. Wer nicht die ganze Strecke mitradeln möchte, kann zwischenrunden dazu stoßen oder auch zu Fuß die interessanten Stationen erreichen.

Die Anstrengungen werden mit einem bunten, informativen, unterhaltsamen Programm begleitet und mit schöner Aussicht und Abfahrten belohnt. Die Teilnahme ist kostenlos, eine Anmeldung ist nicht erforderlich. Die Teilnahme erfolgt auf eigene Verantwortung und selbstverständlich ist die Straßenverkehrsordnung zu beachten. Getränke und Verpflegung selbst mitbringen; wo Getränke und Speisen unentgeltlich angeboten werden, wird um Spenden gebeten. Für kleinere Notfälle fahren Ärzte und Radmechaniker mit. Es besteht noch Bedarf an weiteren Tourenbegleitern. Interessierten können sich mit Fragen an Frauke Reimers, Telefon 06151-141729 wenden. Infos zur Tour unter www.adfc-darmstadt.de/ termin oder www.muehlthal.de.

www.kleinstauber-immobilien.de

Wir sind Ihr Makler

Seit 30 Jahren in Darmstadt.
Seit 15 Jahren in Bessungen.

KLEINSTEUBER
immobilien GmbH

Donnersberg 22 · 64295 Darmstadt · Tel. (0 61 51) 3 33 07

Reisebüro Bergsträsser

Oberstraße 26 · 64297 Da-Eberstadt · Tel.: 0 61 51-278 88 00 · Fax: 278 88 01
www.reise-bergstraesser.de

Kompetente Fachberatung und Buchung Ihrer Reise zu günstigem Preis erhalten Sie nur bei uns. Keine Beratungsgebühren!

Reisebüro +

Die Marke unter den Maklern

Schützenstraße 8 · 64283 Darmstadt
Telefon 06151-101 67 69
www.engelvoelkers.com/darmstadt · Immobilienmakler

ENGEL & VÖLKERS



SONDERSEITEN

Verkaufsoffener Sonntag in Eberstadt	3 + 4
Frohe Ostern!	5
Ihr Zuhause	10

nicht erhalten? Zeitung
Telefon
DA-880063

cardsandmore24
Einfach. Gut.

z. B. **1.000 Handzettel € 43,-**
DIN A5, 1-seitig bedruckt, 4-farbig, 135 g/qm-Papier
Preise zzgl. MwSt. und Versand

www.cardsandmore24.de

BESTATTUNGEN
KÖLSCH

Georgenstraße 40A
64297 Darmstadt-Eberstadt
Telefon (061 51) 94490
Telefax (061 51) 944916



IG EBERSTÄDTER VEREINE

Vereinstermine April / Mai 2009

4. APRIL	Wanderung Bergbaulehrpfad ab „Vier Stöck“	Naturfreunde
5. APRIL	Verkaufsoffener Sonntag in ganz Eberstadt Auf der Suche nach dem Palmhasel Familien-Osterspaziergang (Anm. Tel. 54382)	Gewerbeverein Odenwaldklub DLRG
10. APRIL	Frühlingswanderung ab Kinderhaus Paradies	Nachbarschaftsverein
12. APRIL	Internationale Circusshow, Grenzalle 4-6	Circusprojekt Waldoni
13. APRIL	Osterspaziergang ab Marktplatz	GV Frohsinn
17. APRIL	Angrillen am Riedberg	Naturfreunde
18. APRIL	Wanderung nach Nd.-Ramstadt ab Marktplatz	TG 07
18. APRIL	Flohmarkt rund ums Kinderhaus Paradies Karnevalistischer Flohmarkt	Nachbarschaftsverein SVE Karneval
19. APRIL	Auf dem Lindensfeldrundweg Wanderung im Odenwald Vogelstimmenwanderung ab Marktplatz	Odenwaldklub Naturfreunde Vogelfreunde
20.-25. APRIL	Fahrradtour entlang der Weser	Odenwaldklub
25. APRIL	Wanderung am Reinheimer Teich 1. Ewreschter Männerballett-Turnier Waldporth. „Es tönen die Lieder“ in der Christuskirche	Naturfreunde SVE Karneval alle Musikvereine
19. UHR		
26. APRIL	Weltdiensten im Ernst-Ludwig-Saal Tombola m. Kaffee/Kuchen im E.-Ludwig-Saal	CVJM CVJM
12. UHR		
13.30 UHR		
26. APRIL-3. MAI	Flugreise nach Sizilien	Lauftreff
1. MAI		
10-19 UHR	Grillfest im Vereinsheim	Kaninchenzuchtverein
3. MAI	Vom Feldberg ins Weiltal	Odenwaldklub
5. MAI	Muttertagskaffee in den City-Arkaden	VdK
9. MAI	Kleidersammlung in ganz Eberstadt Mühlenwanderung	CVJM Naturfreunde
9/10. MAI	Tennis-Schnupperkurs am Waldsportplatz	SVE Tennis
10. MAI	Schafschurfest im Streubstwisenzentrum	FreundeSK Streubstvw.
14-18 UHR		
13. MAI	Frühjahrsausflug	VdK
16. MAI	Europa-Aktion Tulpe im Carree Tagesausflug	FörderV Gutenbergschule Geflügelzuchtverein FreundeSK Streubstvw.
14.30-16.30 UHR	Exkursion Lebensraum Sand, Nußbaumallee	FreundeSK Streubstvw.
17. MAI	Kleine Kräuterwanderung, Streubstwisenz. Durch den Rheingau nach Erbach/Rhein	FreundeSK Streubstvw. Odenwaldklub
15-17 UHR		
23./24. MAI	36. Int. Pokalwettkampf am Vereinsgelände	Schäferhundeverein
24. MAI	Tagesfahrt in die Pfalz Exkursion im Geopark Felsenmeer	TG 07 Naturfreunde
27. MAI	Senioren-Halbtagsfahrt ab Warthehalle Sportliche Wanderung 35 km um Erbsthofen Himmelsleiterlauf	Odenwaldklub Odenwaldklub TG 07

Die Interessengemeinschaft Eberstädter Vereine e.V. ist das gemeinsame Sprachrohr für die Wünsche und Aufgaben vieler Eberstädter Vereine und Organisationen. Zum Wohle der Eberstädter Bürger werden Veranstaltungen initiiert, koordiniert und durchgeführt. Die Grillhütte ist ein weiteres Serviceangebot für die „Ewreschter“.

Termine der Mitgliedsvereine nimmt Evelyn Schenkelberg **telefonisch und per Fax (06151-52594) oder per Mail (evsche252@aol.com)** entgegen.

Los geht's – Mitglied werden! Infos unter www.ig-eberstadt.de

Kerb-Flohmarkt ausgebaut

EBERSTADT (ng). Die IG Eberstädter Vereine e.V. teilt mit, dass alle Standplätze für den diesjährigen Kerb-Flohmarkt vergeben sind. Im letzten Jahr wurden beim Kassieren der Standgelder entsprechende Info-Zettel an die Standbetreiber verteilt, die u.a. darauf hinwiesen, dass am 28. Februar 2009 Anmeldeschluss ist. Wegen der großen Nachfrage und aus organisatorischen Gründen musste leider ein Termin festgelegt werden.

Die schnelle Nummer gegen Fernseh-Kummer

Reparatur-Service
TV, DVD und Video
LCD und Plasma
DVB-T Antennen
Sat-Anlagen
Kabel-TV

06151
666777

Ihr Meisterbetrieb in Darmstadt

Fernseh-Simandl

Inh. Ralf Schöffel

Ihr **Metz** Händler in Darmstadt
Bismarckstraße 65-67

telering

www.telering.de

Mobiler Bürgerservice im ersten Einsatz Testlauf bei „Frau Mustermann“

MÜHLTAL (dos). Erna Lind ist 70 Jahre und sehr rüstig. Trotzdem haben zwei Mitarbeiterinnen der Gemeinde Mühlthal sie am 25. März bei ihr zu Hause in Nieder-Beerbach besucht, um für die

es ist sie nach Fulda die zweite hessische Kommunalverwaltung, die damit arbeiten wird. Dadurch liegt der Preis unter dem eigentlichen Verkaufswert. Sparen will die Gemeinde aber

bot zu schulen. Sie arbeiten mit dem gleichen Programm wie bisher und müssen nur das Anmelden lernen. Beantragen kann den Service jeder, der in der Beweglichkeit eingeschränkt ist. Es ge-

nüge, wenn die Bürger das telefonisch mitteilen, die Verwaltung verlange da kein Attest, so Manes. Auch das Online-Angebot der Verwaltung will die Gemeinde übrigens vergrößern. Künftig soll es Formulare für „möglichst alles“ auf der Internetseite Mühlthals geben. Schon im April soll der Internetauftritt sich ändern – auch das Design: peppiger würde es werden, sagt die Bürgermeisterin. Vorerst müssten die Formulare allerdings noch ausgedruckt und in Papierform an die Verwaltung zurück gereicht werden. Auf lange Sicht werde aber eine Online-Übermittlung möglich sein.



RATHAUS IM KOFFER. Nach der Schließung ihrer Außenstellen hat die Gemeindeverwaltung Mühlthal nun einen mobilen Service für Bürgerinnen und Bürger eingerichtet, die nicht mehr gut zu Fuß sind. Vier Mitarbeiter des Meldeamtes sind dafür im Einsatz. Am 25. März wurde der Service erstmals getestet. Verena Heist (r.) und Karola Meyer (M.) von der Gemeindeverwaltung probten „unter Realbedingungen“ bei Erna Lind in Nieder-Beerbach. (Zum Bericht) (Bild: Dorothee Schulte)

Flohmarkt bei der Feuerwehr

EBERSTADT Morgen (04.04) findet auf dem Gelände der Freiwilligen Feuerwehr (Heinrich-Delp-Straße / Ecke Oberstraße) in Eberstadt ein Flohmarkt statt. Die Veranstaltung beginnt um 9 Uhr und endet gegen 14 Uhr. Für Speisen und Getränke der hoffentlich zahlreichen Besucher sorgen die Wehrleute.

Einladung zur Bürgersprechstunde der SPD Eberstadt

am **Mittwoch, 8. April,**
von **18.00 bis 19.00 Uhr**
im Haus der Vereine,
Oberstraße 16, Eberstadt

mit
Stadtrat Gerhard Busch
Stadtv. Katrin Kosub
Stadtv. Dagmar Metzger
Stadtv. Dr. Torsten Roßmann
Stadtv. Peter Schüttler
Stadtv. Felix Staudt
und Maria Schischkin

www.spd-eberstadt.de

freiwillige „Frau Mustermann“ vor Ort einen Ausweis zu beantragen. Dafür haben sie einen großen Koffer mit dem neu erworbenen mobilen Bürgerservice im Schlepptau. In ihm befinden sich: ein Rechner, ein Drucker, ein Scanner und ein Fingerprinter – der ist notwendig, um zum Beispiel einen Reisepass zu beantragen. Schnell ist der Koffer geöffnet und der Computer betriebsbereit. Benötigt wird nur Strom, über UMTS wird dann eine Mobilfunk-Verbindung hergestellt. Auf diese Weise können die Verwaltungsangestellten zukünftig fast alle Arbeiten des Meldeamtes ausführen, z.B. Meldebescheinigungen oder Steuerkarten ausstellen und Pässe beantragen. An diesem Tag findet das allerdings nur symbolisch statt – für die Presse, und die ist zahlreich vertreten. Mit dabei ist auch Bürgermeisterin Astrid Mannes. Erna Lind ist erst einmal erstaunt über die vielen Menschen, die da in ihr Wohnzimmer drängen, aber tapfer lässt sie sich von zahlreichen Fotografen ins Blitzlicht nehmen. Für rund 6.000 Euro hat die Gemeinde Mühlthal die Ausrüstung von der Firma ekom21 gekauft. Im Rahmen eines Pilotprogram-

noch mehr – nämlich rund 30.000 Euro jährlich durch die Schließung der Außenstellen. „Da passt der mobile Bürgerservice zeitlich prima“, sagt Bürgermeisterin Mannes. Das Angebot soll zum Beispiel älteren Menschen helfen, die häufig nicht mehr so beweglich sind. Tatsächlich bietet es sogar einen besseren Service, denn in den Außenstellen habe es nicht einmal einen PC gegeben, führt sie aus. Nur wenige Minuten habe es gebraucht, die vier Mitarbeiter des Meldeamtes für das neue Ange-

Frühlingsknüller!

24 Monate Reifen Garantie

Reifenart, Kollisionsicherung	Reifengröße	Unser Angebot
185/70 R15 82H Mittel-Standard	z.B. für VW Golf, VW Polo, VW Passat	29,90 €
175/65 R13 80T Nieder-Standard	z.B. für VW Golf, VW Polo, VW Passat	42,90 €
185/70 R15 C 104/100 R Hoch-Standard	z.B. für VW Golf, VW Polo, VW Passat	74,90 €

Weitere Angebote für Reifen und Räder im Internet! Mit Preisvergleich.

Großer Reifentag bei
Neumann + Kappler
am 25. April 2009
von 9.00-13.00 Uhr

Reifentag-Aktionsangebot: Räderwechsel ab 20,- Euro*

Wir „versüßen“ Ihnen die Wartezeit
mit Getränken und Knabberien.
Um Terminvereinbarung wird gebeten!

* zzgl. MwSt. · Nur gültig am 25.04.2009

Neumann +
Kappler GmbH

Ihr Partner in DA-Eberstadt

Pfingststädter Straße 65
Tel. (06151) 5 40 41-42
Mo.-Do. 7.00-17.00 Uhr

64297 DA-Eberstadt
Fax (06151) 59 13 05
Fr. 7.00-15.30 Uhr

Samstags von 9.00-12.00 Uhr geöffnet!

Breitwieser BESTATTUNGEN

06151-55890

RINGSTRASSE 61
DARMSTADT-EBERSTADT

VERKAUFSOFFENER SONNTAG IN EBERSTADT

5. April 2009 - 13.00 bis 18.00 Uhr
mit Flohmarkt

Luftpumpe Die neue hybrid-Flotte von riesen und müller!

Genussvoll Radeln

- niedriges Gewicht
- anspruchsvolles Design
- hohe Reichweite
- hoher Komfort
- Antrieb durch Muskelkraft und Elektromotor kombiniert

Elektrorad-Aktionstag zum verkaufsoffenen Sonntag am 5. April 2009

Luftpumpe Fahrradhandel GmbH
Heidelberger Landstr. 223
64297 Darmstadt-Eberstadt

www.luftpumpe.de
Tel.: 06151/291884
Mo-Fr 9-18.30 Uhr & Sa 9-14 Uhr

seit über 20 Jahren



Vogelstimmenwanderung

EBERSTADT (ng). Der Vogelschutz- und -zuchtverein 1931 Darmstadt-Eberstadt führt am 19. April seine traditionelle Vogelstimmenwanderung durch. Treffpunkt für Frühaufsteher ist der Eberstädter Marktplatz um 6.30 Uhr. Die Vogelstimmenwanderung wird wieder durch die östliche Eberstädter Gemarkung gehen. Hier sind ca. 50 verschiedene Vogelarten vertreten. Die Führung übernehmen Hubert Diry sowie Karl-Heinz Walfenschmidt. Wie Vereinsvorsitzender Norbert Pathenschneider mitteilt, lädt der Eberstädter Vogelschutz- und -zuchtverein im Anschluss an die Wanderung zu einem gemeinsamen Frühstück in das Vereinsheim Am Alten Dieburger Weg in Eberstadt ein. Interessierte Vogel Freunde sind ganz herzlich eingeladen, den Frühgesang der Vögel mit zu erleben.

05. April 2009
13.00-18.00 Uhr

VERKAUFS OFFENER SONNTAG EBERSTADT

Mit Flohmarkt

Eine Initiative des
Gewerbevereins Eberstadt

© Ralf-Hellriegel-Verlag

Frühlingsstimmung beim Ostereiermarkt



GUT BESUCHT war auch in diesem Jahr wieder der traditionelle Ostereiermarkt des Eberstädter Bürgervereins. Am 28. und 29. März tummelten sich in der Geibel'schen Schmiede zahlreiche Besucher auf der Suche nach der passenden Osterdekoration. Musikalisch stimmten Eberstädter Gesangvereine auf den – hoffentlich bald – kommenden Frühling ein. So unterhielt am Sonntag (29.) der Gesangsverein Männerquartett „Harmonie 1889“, der in diesem Jahr 120. Geburtstag feiert, die Gäste. Für die Verpflegung der sangesfreudigen Kehlen sorgten im Anschluss die beiden „guten Seelen“ der Schmiede, Wolfgang Wagner-Noltemeier reichte „Klare“ Argumente und Ehefrau Almut hatte lustige Hefeteig-Osterehasen „im Angebot“. (Bilder: Ralf Hellriegel)

Flohmarkt

EBERSTADT (ng). Die Arbeitsgruppe „Kunst, Sport und Kultur“ des Nachbarschaftsvereins Eberstadt Süd e.V. veranstaltet am 18.04. von 8-13 Uhr auf dem Verbindungsweg zwischen dem Einkaufszentrum und der Wilhelm-Hauff-Schule seinen ersten Flohmarkt in diesem Jahr. Die Standgebühr beträgt 5 Euro. Die Stellfläche sollte nicht größer als ein Tapeziertisch sein. Die Organisatoren weisen ausdrücklich darauf hin, dass mit sperrigen Gütern, sowie mit lebenden Tieren nicht gehandelt werden darf. Auf Sauberkeit ist wie immer zu achten. Die Verkäufer brauchen sich nicht anzumelden, da genügend Stellfläche vorhanden ist.

Nur am 05. April: Flohmarkt

Sonnenbrillen ab **5,- Euro**

Hirt
AUGEN OPTIK

Heidelberger-Landstr. 221
Da.-Eberstadt - 06151 - 54348 www.hirt.de

Jahreshauptversammlung der Geflügelzüchter

EBERSTADT (hf). Der Rassegeflügelzuchtverein 1904 Darmstadt-Eberstadt wählte in der Jahreshauptversammlung Günter Jäckel zum 1. Vorsitzenden. Zum 2. Vorsitzenden, der aus gesundheitlichen Gründen sein bisheriges Amt als 1. Vorsitzender niedergelegt hatte, wurde Horst Roßmann gewählt. Schriftführerin wurde Hilde Kern. Der 1. Vorsitzende Günter Jäckel dankte Horst Roßmann für zehn Jahre Vereinsführung. Der Kassenprüfer Klaus Schmidt bestätigte der Schatzmeisterin Irene Weißmantel eine einwandfreie Kassenführung und bat um Entlastung des gesamten Vorstandes. Als Ausstellungsleiter der Rassegeflügelausstellung am 7./8. November fungiert wieder Hans Bergsträßer mit Horst Kölsch und Hermann Gessner. Mit besonderer Auszeichnung wurde Günter Jäckel zum „Ehrenmeister des Verbandes Deutscher Rassentaubenzüchter“ ernannt. Die Züchter Horst und Willi Roßmann errangen für das Jahr 2008 den Meistertitel für „Starwitzer-heitlichen Gründen sein bisheriges Amt als 1. Vorsitzender niedergelegt hatte, wurde Horst Roßmann gewählt. Schriftführerin wurde Hilde Kern. Der 1. Vorsitzende Günter Jäckel dankte Horst Roßmann für zehn Jahre Vereinsführung. Der Kassenprüfer Klaus Schmidt bestätigte der Schatzmeisterin Irene Weißmantel eine einwandfreie Kassenführung und bat um Entlastung des gesamten Vorstandes. Als Ausstellungsleiter der Rassegeflügelausstellung am 7./8. November in der SVE-Halle am Waldsportplatz statt.

- Vereinsflug am 16.5. zum „Tier- und Freizeitpark Wilhelma“ in Stuttgart-Bad-Cannstadt. Gäste sind willkommen.
- Grillfest am Samstag, den 11.7. auf dem Vereinsgelände der Vogelfreunde am Alten Dieburgerweg.
- Wandertag am 11.10. wobei das Endziel noch nicht feststeht.
- Die diesjährige Rassegeflügelausstellung findet ausnahmsweise am 7./8. November in der SVE-Halle am Waldsportplatz statt.



Verein Walderlebnis Frankenstein trauert um einen guten Freund – seinen Köhler

EBERSTADT (hf). Der Verein Walderlebnis Frankenstein e. V. gab jetzt bekannt, dass „sein“ Köhler Kurt Groth im Februar 2009 verstorben ist. Er hatte für den Verein 2006 und 2008 zwei Kohlenmeiler betrieben (wir berichteten). Kurt Groth, der 69 alt geworden ist, war ein gestandener Forstmann aus einer alten Pommer'scher Familie und bezeichnete sich selbst als Hobby-Köhler. 30 Jahre lang war sein Revier in der Pfalz, wo der den Stadtwald von Kirchheimbolanden unter seiner Obhut hatte. Er hinterlässt eine Frau und drei erwachsene Kinder. Als Forstmann interessierte sich Groth auch für die alten Berufe, die mit dem Wald zusammenhängen. Immer wieder kamen ihm „schwarze, runde Platten“ auf dem Waldboden unter, wo früher Kohlenmeiler gestanden hatten. Der Förster ging dem Thema nach und erlebte vor vielen Jahren in Eberbach die Errichtung eines Meilers mit. 1986 wurde dann in Kirchheimbolanden, sozusagen im eigenen Revier, der erste Kohlenmeiler aufgeschichtet. Es folgten 12 Meiler dort, einer bei der Burg Rodenstein sowie zwei weitere am Fuße des Frankenstein. Bei den Frankensteiner Meilertagen 2006 und auch zuletzt im September/Oktober 2008 war es zu einer engen und freundschaftlichen Zusammenarbeit von Mitgliedern des Vereins mit dem Köhler Kurt Groth gekommen. „Wir konnten seine ruhige und dabei aufgeschlossene Art kennen und schätzen lernen – seinen unaufgeregten Idealismus, gepiepst aus der Liebe zur Natur und zu den Menschen“, so Vereinsvorsitzender Burkhard Pritsch.



Kurt Groth (f)

Ihre Anzeige in dieser Zeitung

finden Sie auch im Internet.
www.ralf-hellriegel-verlag.de

Modisches Frühlingsfest

woman

Mode von USHA® und MO

Heidelberger Landstraße 231 · Eberstadt · Telefon 0 61 51 / 5 72 78

TISCHDECKEN
LÄUFER
SERVIETTEN

ALLES ZUM
HALBEN PREIS!

SCHAULADE
Design

AMBIENTE FÜR TISCH UND RAUM
SCHWANENSTRASSE 45 · DA-EBERSTADT · TEL. 0 61 51/5 75 95
EBERSTÄDTER STRASSE 63 · PFUNGSSTADT · TEL. 0 61 57/8 81 24

Tag der offenen Tür
am 05. April 2009
von 13-18 Uhr

Bei uns finden Sie
Schönes zum Wünschen
und Schenken.
Holen Sie sich
kreative Ideen zum
Malen und Basteln.
Schauen Sie doch
einfach mal vorbei.

Papier + Zeichen
Gieselberg
Heidelberger Landstr. 202
64297 Darmstadt



VERKAUFSOFFENER SONNTAG IN EBERSTADT

5. April 2009 - 13.00 bis 18.00 Uhr
mit Flohmarkt

Am Verkaufsoffenen Sonntag mit einem Stand vor der Sparkasse

blumenecke borger



Die Welt ist scharf

Der Sitz Ihrer Brille verschlechtert sich mit der Zeit. Ihre Augen leider auch. Verpassen Sie nicht den richtigen Augenblick, um Ihre Brille wieder optimal auf Ihre Sehleistung einstellen zu lassen. Gönnen Sie sich eine kostenlose und unverbindliche Inspektion. Für die intensivste Sinneswahrnehmung: Das Sehen. Sie werden überrascht feststellen, daß die Welt schärfer ist, als sie dachten.

Wir sehen uns!

Oberstr. 8 · 64297 Darmstadt-Eberstadt
Tel.: 0 61 51 / 5 60 76 · Fax: 0 61 51 / 5 91 6 44
www.beutel.de · kontakt@beutel.de

BEUTEL
Augenoptik

Neue Kinderkrippenplätze in Eberstadt

EBERSTADT (hf). Nachdem die Bauverein AG den Weiterbetrieb des Hallenbades in Eberstadt-Süd aufgrund der hohen Sanierungskosten eingestellt hat und nun das Hallenbad abgerissen wird, baut die Bauverein AG im Auftrag der Stadt Darmstadt am gleichen Ort eine Kinderkrippe für Kinder unter drei Jahren. Insgesamt entstehen vier Gruppen mit insgesamt 48 neuen Betreuungsplätzen im Jahr 2010.

Die Gesamtbaukosten belaufen sich auf 2,5 Millionen Euro, welche die Stadt Darmstadt trägt. Vom Land Hessen wird ein Landeszuschuss in Höhe von 696.000 Euro erwartet. Als Träger der neuen Einrichtung in Eberstadt-Süd ist die Arbeiterwohlfahrt vorgesehen. Dies hat die Stadt Darmstadt im Rahmen der Investitions- und Finanzierungsplanung Kinderbetreuung U3 beschlossen.

„Mit den neu entstehenden wohnortnahen Betreuungsplätzen können wir in Eberstadt noch mehr Familien mit unter dreijährigen Kindern entlasten“, kommentierte der Vorsitzende der SPD Eberstadt, Gerhard Busch die Entscheidung des Magistrats, in Eberstadt-Süd zusätzliche Plätze zur Betreuung von Kindern dieses Alters zu schaffen. „Damit wird auch im Stadtteil Eberstadt die Voraussetzung für die Vereinbarkeit von Familie und Beruf weiter verbessert“, so Busch weiter.

Gerade für pendelnde Eltern und Alleinerziehende sei eine wohnortnahe Versorgung mit Kinderbetreuungsplätzen wichtig, die durch den Ausbau der Kinderbetreuung in Eberstadt nun gewährleistet sei.

Gerhard Busch sieht die Stadt Darmstadt und insbesondere auch den Stadtteil Eberstadt auf einem guten Weg, zumal bisher auch schon 12 Krippenplätze in der Kindertagesstätte der Arbeiterwohlfahrt „Kinderglück“ geschaffen wurden.

DIE MODAUBRÜCK'LER ... FREUNDLICHER SERVICE IM HERZEN EBERSTADTS

90 + 10 TAGE GRATIS

Alsiroyal® PLUS

KLIMA-AKTIV-KAPSELN
100mg SOJA-ISOFLAVONE
NAHRUNGSERGÄNZUNGSMITTEL

Stark für die Wechseljahre
Stark für stabile Knochen
Klinisch getestet
Nur 1 x täglich

PLANTEN-HORMON ALSI-ß-SOJA SCHUTZFORMEL

SCHWUNG UND LEBENS-FREUDE IN UND NACH DEN WECHSELJAHREN

Heidelberger Landstraße 228
64297 Darmstadt
Reformhaus
Telefon 0 61 51 / 5 57 73

Statt ~~47,99~~ €
44,99 €

KAFFEEHAUS

Frühstück, Mittagstisch + Snacks

Inh.: S. Menges
Geöffnet täglich von 8.30 bis 24.00 Uhr,
sonntags ab 10.00 Uhr

Heidelberger Landstraße 269 64297 Darmstadt-Eberstadt
Telefon 0 61 51 / 59 46 29 (Haltestelle Modaubrücke)

Frühlingserwachen

Auch bei uns können Sie die neuen Farben und Dessins mit unserer hauseigenen - **ABWRACKPRAMIE** - günstig erwerben:

vom 2. bis 5. April
mit verkaufsoffenem Sonntag!

2 = 1 Beim Kauf von 2 Einzelgarnituren Bettwäsche erhalten Sie die preisgünstigere Garnitur gratis!
Konfektion: Stores und Dekoschals der Firmen Gardisette, Jab und Wellmann konfektionieren wir Ihnen kostenlos!
Spiegel: Auf alle vorrätigen Spiegel erhalten Sie 20% Rabatt

Bei einer Tasse Kaffee und einem Glas Prosecco genießen Sie diese Tage und erhalten für Ihr Interesse eine kleine Osterüberraschung!

Kniess
Betten- & Raumausstattung

Oberstraße 43 · 64297 Darmstadt-Eberstadt
Telefon 06151/54407 oder 537062
www.raumausstattung-kniess.de

www.wir-machen-drucksachen.de >>

STEINDL – „DER LADEN“

Oberstraße 2 · Darmstadt-Eberstadt

Unser Knüller zum Verkaufsoffenen Sonntag
HARTSCHAENTROLLEY
in Curry und Orange,
74 cm, Gewicht nur 4 kg,
Inhalt 106 l
statt € 129,95 nur € **89,90**

Wir haben alles,
was Sie brauchen.
Was wir nicht haben,
brauchen Sie nicht.

IN EBERSTADT LEBE ICH. HIER KAUF ICH EIN!!

Unser Knüller zum Osterfest
THERMOSKANNE Edelstahl gebürstet,
mit Edelstahlheissatz, 1,5 l
statt € 45,90 nur € **29,-**
gegen Vorlage dieser Anzeige nur € **25,-**

Bei uns im Hof ist was los!

Bei den **Modaubrück'lern** ist am Verkaufsoffenen Sonntag (05.04.) der **Osterhase** zu Gast. Von **14.00 bis 17.00 Uhr** hält er für die jüngsten Besucher eine **kleine Überraschung** bereit. Außerdem gibt's im Hof der **Heidelberger Landstraße 228** Kaffee, Kuchen und **Probierstände!**



Kinderoase

Kinder- und Damenmoden

Zum Verkaufsoffenen Sonntag
viele tolle Aktionsangebote!

DA-Eberstadt · Heidelberger Landstr. 228 · Tel. 0 61 51 / 59 42 63

Kytos

NEU IN EBERSTADT
Heidelberger Landstraße 230
Darmstadt-Eberstadt
Telefon 0 61 51 - 15 292 15

Praxis für Naturkosmetik & regulative Hautpflege
Leitung: Anja Roth

EINFÜHRUNGSANGEBOT

In den Monaten März und April erhalten Sie bei jeder gebuchten Gesichtsbehandlung eine Handpflege de Luxe im Wert von € **28,-** gratis!

Sie finden uns an der Modaubrücke über der Central Apotheke!
Wir freuen uns auf Ihren Besuch!



Unsere Geschenkidee für's Osternest!

BEADS **CHARMS**

Wo?

FROHE OSTERN



Ihr Fachgeschäft für Uhren und Schmuck
Heidelberger Str. 75
DA-Bessungen
☎ 0 61 51 / 31 21 34

Ein frohes Osterfest bei CAPPUCCINO UND EIS wünscht
Ital. Eis-Salon Dolomiti

Heidelberger Landstraße 216 · 64297 DA-Eberstadt

Nationale und internationale Osterbräuche

In deutschsprachigen Ländern und den Niederlanden suchen die Kinder bunt bemalte versteckte Eier und Süßigkeiten, die von einem „Osterhasen“ versteckt wurden. Es gibt auch den Brauch, Zweige in Vasen oder auf Bäumen im Garten mit bunt bemalten Ostereiern zu schmücken. Als Ostergebäck gibt es einen Kuchen in Hasen- oder Lammform. In einigen Gegenden ist die Speisensegnung am Gründonnerstag oder am Karsamstag gebräuchlich, wobei traditionelle Oster Speisen (Eier, Osterschinken, Würste, Zunge, Meerrettich) gesegnet werden. Bei den Kindern ist das „Eierpecken“ sehr beliebt: Jeder Teilnehmer erhält ein Ei und stößt es mit jenem von einem anderen Teilnehmer zusammen. Derjenige, dessen Ei bis zum Schluss ganz bleibt, hat gewonnen. In Polen werden am Karsamstag Speisen für das Frühstück am Ostersonntag gesegnet (siehe Swieconka). Am Ostermontag besprengt man sich gegenseitig mit Wasser. In Griechenland, Russland und Schweden werden hartgekochte Eier rot bemalt als Symbol für das neue Leben, das durch das Opfer Christi erworben wurde. In Tschechien, der Slowakei, Ungarn und Rumänien wird am Ostermontag

ein Brauch ausgeübt, bei dem die Männer Frauen mit Wasser, in Ungarn mit Parfüm, besprengen und mit einer Art handgemachten Rute, die mit bunten Bändern geschmückt ist, symbolisch (d.h. ohne weh zu tun) schlagen. Der Überlieferung nach soll dies die Gesundheit und Schönheit der betroffenen Frauen im kommenden Jahr erhalten. Im Gegenzug schenkt die Frau dem Mann ein bunt bemaltes Ei oder auch einen geringen Geldbetrag. In manchen Gegenden kann sich die Frau dann am Nachmittag oder am darauf folgenden Tag revanchieren, indem sie Männer mit einem Eimer kalten Wassers übergießt. In England lässt man die bunten Eier an abschüssigen Straßen etc. hinunterrollen, bis die Schale ganz kaputt ist. In den USA gibt es die traditionelle „Easter Parade“ auf der 5th Avenue in New York City. Man verkleidet sich und fährt mit bunt geschmückten Wagen durch die Straßen. Am Weißen Haus in Washington findet das Eierrollen („The White House Easter Eggs Roll“) statt, wobei jeder Teilnehmer ein vom Präsidenten und seiner Gattin signiertes Holzei erhält. (Quelle: Wikipedia)

FROHE OSTERN

wünscht Ihnen Ihr Team von



Moltkestraße 36 · Darmstadt
Tel. 0 61 51 / 6 17 47
Öffnungszeiten:
Di - Fr 8.30 - 18 Uhr · Sa 8 - 12 Uhr

„Darmstädter Hof“ Simmermacher

15.-27. April
Das brennt! ... Meerrettich aus unserem Garten

Wir wünschen ein frohes Osterfest!
Wir sind an alle Ostertagen gerne für Sie da!

172 Jahre gepflegte Gastronomie im Familienbesitz
- Saal für Feierlichkeiten bis 80 Personen -
Kreuzgasse 3 · 64367 Mühlthal/Nieder-Beerbach
Telefon 0 61 51 / 5 54 56 · www.simmermacher.eu
- Dienstag Ruhetag -



WIR WÜNSCHEN ALLEN UNSEREN KUNDEN EIN SCHÖNES OSTERFEST!

Über 100 Jahre Metzgerei Kübler

Alles Frisch vom Ladentisch

Bessunger Straße 68 · 64285 Darmstadt · Tel. 06151-63114

Ostern in der Kirchengeschichte

Ostern gehört zu den beweglichen Festen, deren Kalenderdatum jedes Jahr variiert. Der Ostersonntag hängt vom ersten Frühlingsvollmond ab, wobei der Frühlingsanfang festgelegt ist auf den 21. März. Alle übrigen beweglichen christlichen Feiertage werden vom Ostersonntag aus berechnet. Der österliche Festkreis beginnt in den westlichen Kirchen seit dem Jahr 1091 mit dem Aschermittwoch, dem eine 40-tägige Fastenzeit folgt. Diese erinnert an die 40 Jahre der Israeliten in der Wüste sowie an die 40 Tage, die Jesus in der Wüste fastete und betete. Die Fastenzeit, auch österliche Bußzeit genannt, endet mit dem 40. Tag am Karsamstag. Das österliche Christentum rechnet die Sonntage zur Fastenzeit mit hinzu, zählt aber andererseits die Woche vor dem Ostersonntag nicht mit zu den 40 Fastentagen, sondern als eigene Zeitperiode. Diese letzte Woche vor Ostersonntag, die Karwoche, beginnt mit dem Palmsonntag, an dem die Christen den Einzug Jesu in Jerusalem feiern. Am Gründonnerstag feiert das Christentum das letzte Abendmahl Jesu mit seinen Jüngern. Am folgenden Karfreitag wird des Todes Jesu am Kreuz gedacht, am Karsamstag ist Grabesruhe, und am dritten Tag, dem Ostersonntag, wird schließlich die Auferweckung Jesu von den Toten gefeiert. (Quelle: Wikipedia)



Ein schönes Osterfest

Genießen Sie ein paar schöne Feiertage – freuen Sie sich auf viele gelungene Überraschungen! Ihr Experte für Versicherungen, Vorsorge und Risikomanagement dankt für Ihr Vertrauen und wünscht Ihnen alles Gute zum Fest.

Hauptagentur Thomas Volk
Versicherungsfachmann (BWW)
Eberstädter Marktstraße 13
64297 Darmstadt-Eberstadt
Telefon 06151 291755
Fax 06151 291735
Mobil 0163 4405373
volk@zuerich.de



Kios Mark Toto-Lotto

Wir wünschen ein sonniges Osterfest!

Roßdörfer Straße 65
64287 Darmstadt
Tel.: 42 50 24

Öffnungszeiten:
Montag-Freitag 6.00-13.00 Uhr + 14.30 - 18.00 Uhr
Samstag 7.00-13.00 Uhr

Frühlingswanderung mit Ostereiersuche

EBERSTADT (ng). Der Nachbarnschaftsverein Eberstadt-Süd e. V. und die im Rahmen des Bund-Länder-Programms Soziale Stadt tätige Stadtteilwerkstatt Eberstadt-Süd laden am Karfreitag (10. April) recht herzlich zu einer Frühlingswanderung mit anschließender Ostereiersuche ein. Treffpunkt ist um 11 Uhr vor dem Kinderhaus Paradies, Stresemannstraße 5 in Eberstadt Süd. Bei einem gemütlichen Spaziergang besteht die Möglichkeit, Kontakte zu knüpfen, Gespräche zu führen und die Gemarkung kennen zu lernen. Wie die Veranstalter weiter mitteilen, würden sie sich insbesondere auch über die Teil-

nahme von Familien mit Kindern freuen, denn am Ende wird dem Osterhasen „gepfiffen“. Unter dem Motto „Vereine besuchen Vereine“ führt der Weg diesmal zum Verein für Deutsche Schäferhunde e.V. in Eberstadt, wo die Ostereiersuche stattfinden wird. Anschließend gibt es im Vereinsheim einen kostengünstigen Mittagssnack, bestehend aus einem Linseneintopf mit Würstchen und Brötchen. Von Seiten des Vereins ist außerdem eine Hundevorführung geplant,

an der sich die Besucher erfreuen können, sofern es das Wetter zulässt. Weitere Informationen sind über den Nachbarnschaftsverein Eberstadt-Süd e. V. unter der Telefonnummer 0176-23524601 sowie bei der Stadtteilwerkstatt Eberstadt-Süd, Telefon 06151-503776, erhältlich. Über eine rege Teilnahme, auch über Eberstadt Süd hinaus, würden sich die Veranstalter freuen, bitten aber aus organisatorischen Gründen nach Möglichkeit um eine Anmeldung unter den oben genannten Rufnummern.

Metzgerei Rothermel

WIR WÜNSCHEN UNSERER KUNDSCHAFT FROHE OSTERN!

Unsere Osterangebote vom 06.-11. April 2009

Kassler ohne Knochen, mild geräuchert	100 g € 0,99
Gek. Mettwurst im Geleemantel	100 g € 0,99
Putenaufschnitt, eigene Herstellung	100 g € 0,99
Fleischsalat	100 g € 0,89
Mailänder Würstchen	100 g € 0,89 oder 5 Stück € 4,00

Metzgerei H. Rothermel Heimstättenweg 81A · 64295 Darmstadt
Tel. 0 61 51 - 31 15 04 · Fax 31 25 44



110 Jahre Marineverein Darmstadt und Umgebung e.V.

Wir laden ein zum

JUBILÄUMSEMPFANG

am 25. April 2009 · Beginn 11.00 Uhr

ins Vereinsheim „In der Tanne“,
Pulverhäuserweg 122

Tel. 06151-51326 · heinz-bodo.kunze@t-online.de

Zivojin Juskic neuer Trainer der „Lilien“

DARMSTADT (hf). Zivojin Juskic wird ab 1. Juli 2009 Trainer der Regionalligamannschaft des SV Darmstadt 98 und somit Nachfolger von Gerhard Kleppinger, der seinen Vertrag über die Saison hinaus nicht verlängert hatte. Dies gab der Verein in einer Pressekonferenz bekannt. „Durch seine lange Erfahrung bei den Lilien und die enge Zusammenarbeit mit der Sportlichen Leitung, dem Funktionsteam der ersten und zweiten Mannschaft und dem Nachwuchsbereich ist Zivo Juskic der ideale Mann, um die Arbeit von Gerhard Kleppinger fortzusetzen. Wir sind überzeugt, dass er mit seinem Sachverstand und seiner emotionalen Art das Optimale für den Verein

erreichen wird“, so Sportmanager Tom Eilers. Der 39-jährige Serbe Juskic kam bereits im Jahr 2000 zu den Lilien und ist seit Ende seiner Spielerlaufbahn als Trainer für den Verein tätig. „Gerade seine Arbeit im vergangenen Jahr bei der U23 sowie als Co-Trainer und in der laufenden Saison bei unserer U19 sowie als Spielbeobachter macht uns sicher, mit ihm den richtigen Mann am richtigen Platz zu haben“, so Präsident Hans Kessler. Die Entscheidung für die interne Lösung Juskic wird allerdings keinen Einfluss auf die laufende Spielzeit haben. Sowohl Juskic (U19) als auch Gerhard Kleppinger werden ihre Arbeit bei ihren jetzigen Mannschaften bis Saisonende fortführen.

Hoch hinaus beim Alpenverein



EIN FEST FÜR GIPFELSTÜRMER feierte der Deutsche Alpenverein Darmstadt-Starkenburg am vergangenen Wochenende in Darmstadt. Am 28. und 29. März konnte das neue Alpin- und Kletterzentrum der Sektion Darmstadt an der Lichtwiese eröffnet werden. Rund 1.000 Neugierige, Vereinsmitglieder, Sponsoren und natürlich Politprominenz fanden sich zur Einweihung des 2,7 Millionen Euro teuren Projekts ein. Seit Montag (30.03.) läuft der normale Kletterbetrieb auf den 1331 Quadratmetern Gesamtfläche, zu denen neben der Hauptwand eine Emporenwand, ein Boulderraum und eine Speedkletterwand gehören. Das Klettern im neuen Zentrum ist nicht nur Vereinsmitgliedern vorenthalten: Der Alpenverein bietet zahlreiche Einsteigerkurse an, außerdem kann die Kletterwand z.B. für Kindergeburtstage gemietet werden. Nähere Infos sind unter der Telefonnummer 1596-661 erhältlich oder im Internet unter www.kletterzentrum-darmstadt.de zu finden. (Bild: Ralf Hellriegel)

Verkaufsoffener Sonntag

5. April 2009 ab 13.00 Uhr

Begrüßen Sie mit uns den Frühling – wir begrüßen Sie mit einem Frühlingspräsent!
Für Kinder bringt der Osterhase Naschereien und Ostereier!



KÜCHENMEISTER

Vorführung der Firma Rösle – Schneiden, Hobeln, Dekorieren nach Herzenslust!



GOURMET & FLAIR ...

... stellt sich vor! Genießen Sie Canapés vom Feinsten und französischen Champagner.



IL SALOTTO DI ARTITALIA

Chianti-Toscana Weinbetrieb – Weine aus dem Herzen der Toskana. Präsentation, Verkauf und Verkostung.



CAFÉ-BISTRO OASIS

Spezialangebot: Elsässer Flammkuchen inkl. großem Getränk für 9,- Euro.



INTERCOIFFEUR THIEME

Zu Zweit zum Friseur – macht Spaß und spart Geld: Einer bezahlt nur die Hälfte!



ULLA POPKEN

Der „leckere“ Einkaufsummel – mit Apfelkuchen und Kaffee.



BREY CONCEPT & SHOW AGENTUR

Schnuppertag für Farbe und Düfte



Große Kinderschminkaktion
Luftballons und Süßigkeiten für alle Kinder



WILHELMINEN-PASSAGE

Wilhelminenstraße 10 · Darmstadt

Ein Besuch lohnt sich immer!

RESTAURANT
Boelle
20 JAHRE

Nieder-Ramstädter-Straße 251
64285 Darmstadt
0 61 51 - 42 29 87
info@restaurant-boelle.de
www.restaurant-boelle.de
Täglich 11.00–24.00 Uhr

Wir sagen Danke für 20 Jahre
...unseren Gästen für ihre Treue
...unseren Mitarbeitern für ihren unermüdlichen Einsatz
...unseren Geschäftspartnern für die gute Zusammenarbeit
Und für die, die uns seit 20 Jahren nicht gefunden haben,
eine herzliche Einladung

San-Ti-Teilnehmer nicht nur im sportlichen Wettbewerb erfolgreich

EBERSTADT (hf). Die Wettkampfsaison im Karate-Kumite (KK), Pointfighting (PF), Leichtkontakt (LK), Formen Hardstyle (HS)-



Softstyle (SS)-Freestyle (FS) und Waffenformen der World Karate & Kickboxing Association (WKA) wurde mit dem Deutschlandpokal in Öhringen eröffnet. Es kamen über 1.000 Wettkämpfer aus ganz Deutschland und den benachbarten Ländern Österreich, Schweiz, Liechtenstein, Frankreich sowie aus Libanon, Türkei, Griechenland und Italien. Jeder wollte sich die ersten Ranglistenpunkte für die WM in Spanien holen. In Öhringen gingen aus der Eberstädter Kampfsportschule San-Ti 12 Teilnehmer an den Start. Trotz der starken Konkurrenz gelang es einigen Eberstädtern, sich auf Siegertreppchen vor zu kämpfen. Für die Kinder bis 11 Jahren wurde während des Turniers ein Kreativmal-Wettbewerb veranstaltet mit dem Thema „WKA-Deutschlandpokal“. Erkan Aykul gelang mit seinem Bild überraschenderweise den 2. Platz des Wettbewerbs.

Softstyle (SS)-Freestyle (FS) und Waffenformen der World Karate & Kickboxing Association (WKA) wurde mit dem Deutschlandpokal in Öhringen eröffnet. Es kamen über 1.000 Wettkämpfer aus ganz Deutschland und den benachbarten Ländern Österreich, Schweiz, Liechtenstein, Frankreich sowie aus Libanon, Türkei, Griechenland und Italien. Jeder wollte sich die ersten Ranglistenpunkte für die WM in Spanien holen.

In Öhringen gingen aus der Eberstädter Kampfsportschule San-Ti 12 Teilnehmer an den Start. Trotz der starken Konkurrenz gelang es einigen Eberstädtern, sich auf Siegertreppchen vor zu kämpfen. Für die Kinder bis 11 Jahren wurde während des Turniers ein Kreativmal-Wettbewerb veranstaltet mit dem Thema „WKA-Deutschlandpokal“. Erkan Aykul gelang mit seinem Bild überraschenderweise den 2. Platz des Wettbewerbs.

UBS Real Estate legt Gutachten zum Parkhaus in der Hügelsstraße vor

DARMSTADT (hf). Die Eigentümerin des ehemaligen Quellparkhauses in der Darmstädter Hügelsstraße, UBS Real Estate Kapitalanlagegesellschaft mbH in München, hat dem Bauaufsichtsam der Stadt Darmstadt am 24. März ein Gutachten für das Parkhaus vorgelegt. Daraus ergibt sich, dass bei der Begutachtung festgestellt wurde, dass

geführt. Dafür ist – wie sich herausgestellt hat – das Tragsystem des Gebäudes nicht ausgelegt. Ein entsprechender Verdacht hatte sich durch aufwendige Entnahme von Kernbohrungen am 10. März ergeben und die Eigentümerin unmittelbar zur Schließung des im Jahr 1970 errichteten Parkhauses veranlasst. Sie hat damit richtig reagiert. Durch

Wissenschaftsstadt Darmstadt ist bekannt, wann und von wem der unzulässige Austausch des Belages, der offensichtlich schon Jahre zurückliegt, erfolgt ist. 1996 wurden Betonsanierungen am Gebäude durchgeführt. Diese Maßnahme, die von einem Prüfingenieur für Baustatik überwacht wurde, betraf allerdings lediglich die Sanierung von Stüt-



GESCHLOSSEN. Ein unzulässiger Fahrbahnbelag ist der Grund für die Schließung des Parkhauses in der Darmstädter Hügelsstraße. (Zum Bericht) (Bild: Ellen Hellriegel)

auf den Parkebenen der Belag (Estrich) mit einer Stärke von vier Zentimetern gegen einen Faserbeton mit einer Stärke von durchschnittlich 15 Zentimetern ausgetauscht wurde. Dies hat zu einer Lastserhöhung von rund 300 Kilopond pro Quadratmeter

das heute vorgelegte Gutachten wurde dieser Verdacht bestätigt, weitere Sofortmaßnahmen sind nicht erforderlich, weil durch den Wegfall der parkenden Fahrzeuge die Last ausgeglichen ist. Weder der heutigen Eigentümerin noch bei der Bauaufsicht der

zen. Bei der wiederkehrenden Sicherheitsprüfungen durch die Bauaufsicht war die Problematik nicht feststellbar. Die UBS Real Estate beabsichtigt, das Parkhaus in der Hügelsstraße so bald als möglich der Öffentlichkeit wieder zur Verfügung zu stellen.



ICE-Anbindung: Oberbürgermeister Walter Hoffmann rückt von der Bypass-Variante ab „Die Kostenrechnung der Bahn überrascht uns“

Seit letzter Woche liegt der Wissenschaftsstadter Darmstadt die Reaktion der Deutschen Bahn AG auf den Beschluss der Stadtverordnetenversammlung vom 30. Oktober 2008 vor, in dem die Bahn aufgefordert wird, eine „erneute Untersuchung unter Berücksichtigung von Tiefe und Deckung der Trasse (...) im Bereich der Eschollbrücker Straße (...)

zum Schutz der Anwohner vorzunehmen.“ Die DB AG beziffert die Kosten der von der Stadtverordnetenversammlung favorisierten Trassenvariante auf 111,9 Millionen Euro. „Die Kostenrechnung der Bahn überrascht uns. Wir müssen davon ausgehen, dass der Bund diese Mehrkosten nicht übernehmen wird“, so Oberbürgermeister Walter Hoff-

mann. Angesichts dieser Situation sei es geboten, über realistische Alternativen nachzudenken. „Wir halten an der Anbindung Darmstadts fest, und wir werden eine zufriedenstellende Lösung finden. Dabei werden auch die Variante 4 aus dem Raumordnungsverfahren und der Bahnhof an der Autobahn keine Tabuthemen sein“, er-

klärt Darmstadts Bau- und Verkehrsdezernent Dieter Wenzel.

Von „großer Verwunderung“ bis zu „unprofessionell“

„Die Mitteilung, dass OB Hoffmann die ICE-Planung erneut komplett über den Haufen wirft, hat bei uns große Verwunderung ausgelöst“, teilt der CDU-Kreis- und Fraktionsvorsitzende Rafael Reißer (Mdl)

mit. Zum erneuten Kurswechsel des Oberbürgermeisters erklärt die Fraktionsvorsitzende der GRÜNEN, Brigitte Lindscheid, dass dieser eine wirklich sehr gute Nachricht beinhalte, aber eine Vielzahl an ungeklärten Fragen aufwerfe, keine überzeugende Lösung sei und letztendlich die ICE-Anbindung der Stadt insgesamt gefährdet. Gar als unprofessionell bezeichnete der FDP-Fraktionsvorsitzende Leif Blum das Vorgehen von Oberbürgermeister Walter Hoffmann in den Verhandlungen mit der Deutschen Bahn. „Walter Hoffmann gefährdet mit seinem Vorgehen die Interessen des Standorts Darmstadt. Der Schlingerkurs des Oberbürgermeisters in dieser Frage muss nun endlich ein Ende haben“, so Blum.

Des einen Leid ist des ander'n Freud': Nachgefragt in der Heimstättensiedlung

Auf Grund des Kurswechsels von Oberbürgermeister Walter Hoffmann gegen die Anbindung des Darmstädter Hauptbahnhofs an die geplante ICE-Neubaustrecke Frankfurt-Mannheim und für einen Fernbahnhof in der westlichen Rheinstraße nahe der Autobahn schlugen die Wahlen hoch – im Stadtparlament und in der Bevölkerung.

Wenn auch aus unterschiedlichen Gründen: Während die Koalition und die Opposition wegen Walter Hoffmanns Kehrtwende verärgert sind, so sind die Anwohner der Heimstättensiedlung erleichtert. Sie kämpften bisher vehement gegen eine Trassenführung entlang der Eschollbrücker Straße. Die „Bessunger Neue Nachrichten“ und der „Lokalanzeiger“ haben bei den Bürgern in der Heimstättensiedlung nachgefragt:

Dr. Willy Duckheim: Es ist gut, wenn die Trasse nicht entlang der Eschollbrücker Straße verläuft. Seit der Diskussion vor zwei bis drei Jahren sind die Grundstückspreise in der Heimstättensiedlung gefallen.

Der Kritik des Kreisvorsitzenden Leif Blum an der plötzlichen und nicht abgesprochenen Entscheidung des Oberbürgermeisters schließe ich mich an. Aber die Auswirkung der Entscheidung finde ich persönlich natürlich gut.

Alexander Stumpf: Ich frage mich, ob so ein Außenbahnhof, wie er jetzt im Gespräch ist, wirklich billiger ist, als die alte Lösung. Und die Leute werden auch nicht begeistert sein, wenn sie vom Bahnhof



Alexander Stumpf

erst noch dahin fahren müssen. Aber eine Trasse entlang der Eschollbrücker Straße hätte ich nicht gut gefunden.

Emmerich und Lydia Schäfer: Wir denken, dass jeder, der hier wohnt, die neue Entwicklung super findet. Hier sind alle sehr zufrieden mit den schönen Waldwegen.

Durch die Mauer wären wir von der Außenwelt abgeschnitten gewesen. Und dann die Kosten: Wer soll denn das bezahlen? Wir hoffen, dass es jetzt bei dieser Entscheidung bleibt und die nicht wieder gekippt wird.

Björn und Martina Pfeil: Wir sehen die Notwendigkeit einer Anbindung nicht, für so wenige Züge soviel Wald abzuholzen. Wir haben in Darmstadt eine gute Anbindung zum Flughafen und nach Frankfurt und Mannheim. Durch eine Mauer wären wir optisch sehr eingeschränkt und hätten eine



Familie Martina und Björn Pfeil mit Tochter Zoe Lee

noch größere Lärmbelastung. Das Schöne hier an der Siedlung ist doch der Wald hier vor unserer Haustüre!

Willi Hübner: Ich finde die ICE-Anbindung absoluten Quatsch. Da sollen nur zwei Züge pro Stunde halten. Am Hauptbahnhof ist außerdem die Parkplatzsituation jetzt schon ungenügend, das würde dann noch schlimmer werden. In die neugebauten Geschäfte dort geht kein Mensch, für den ICE müsste man wieder ausbauen. Das wäre Geldverschwendung. Das gilt meiner Meinung nach auch für den Bau eines Außenbahnhofs, wenn da nur so wenige Züge halten würden. Ich fände es aber gut, wenn die Trasse nicht hier entlang läuft.

Norbert Baumhoff: Ein Außenbahnhof mit Shuttle wäre für die Siedlung eine gute Lösung. Das wäre auch preiswerter und es ginge weniger Raum verloren. Mit einer Trasse entlang der Eschollbrücker Straße wäre für uns der Zugang zum Wald weg gewesen. Die Kritik an der Entscheidung des Oberbür-

germeisters halte ich für überzogen. Er hat damit zur Realität zurück gefunden. Ich wundere mich nur, dass er jetzt erst merkt, dass das Geld kostet. Vielleicht haben ihn die Kosten von der „Schepp Schachtel“ auf den Boden zurück gebracht.



Norbert Baumhoff

Stefan Becker: Wenn die Trasse zum Hauptbahnhof gebaut worden wäre, hätte ich befürchtet, dass die Lebensqualität hier in der Heimstätte sehr stark abgenommen hätte. Eine Mauer hätte den Weg zum Wald beschränkt. Die Verkehrsbelastung ist sowieso schon hoch und wäre noch gestiegen. Ich bin sehr froh, dass der



Stefan Becker

Bahnhof jetzt ausgelagert werden soll. Durch einen Shuttle-Service könnten auch mehr Leute ins Zentrum gelangen und dadurch mehr Kongresse stattfinden. Die Stadt wird dadurch nicht weniger attraktiv.

Angela Jaeschke: Ich wohne in der Fünfkirchner Straße direkt an der Eschollbrücker Straße. Würde die ICE-Trasse dort verlaufen, wäre mein Haus unverkäuflich. Der Straßenlärm würde durch den Schall an der drei Meter hohen Mauer noch verstärkt. Gott sei Dank soll das jetzt nicht gemacht werden.

(Interviews/Bilder: D. Schulte)

Wir haben auch bei Oberbürgermeister Walter Hoffmann nachgefragt

„Was ist der Grund für Ihren Sinneswandel?“

In der letzten Woche haben Sie, Herr Hoffmann, die, auch von Ihnen bisher favorisierte Bypasslösung, einer ICE-Streckenführung mit Anbindung an den Darmstädter Hauptbahnhof, verlassen. Für viele überraschend, zogen Sie nun eine Alternative für einen unterirdischen ICE-Fernbahnhof an der westlichen Rheinstraße nahe der Autobahnüberführung Richtung Griesheim vor. Was ist der Grund für Ihren Sinneswandel?

Der Westbahnhof ist eine weitere realistische Alternative zu den bisherigen Streckenplanungen, die auf Grund von Beschlüssen und Vereinbarungen nach wie vor in den Verhandlungen mit der Bahn Bestand haben.

Die unerwartet hohen Kosten für einen Streckenbau in Tunnel-, aber auch in Troglage, erfordern ein Nachdenken über weitere Möglichkeiten der Anbindung Darmstadts und der Region an den schnellen Fernverkehr der Bahn. Ein eigener Fernverkehrsbahnhof am Westrand der Stadt bietet sich hier an.

Das Risiko ist sehr groß, dass der Bund die hohen Kosten einer vollen Anbindung über den Hauptbahnhof nicht tragen wird. Die Stadt Darmstadt jedenfalls kann und will einen hohen zweistelligen Millionenbetrag für Investitionen in die Schieneninfrastruktur eines Dritten nicht stemmen.

In dieser sensiblen Phase will ich unsere Interessen und Verhandlungsspielräume gegenüber der Bahn sichern; eine Neuausrichtung unserer Positionen war hier notwendig, um nicht Entscheidungen, die in Berlin und Frankfurt getroffen werden, hinterher laufen zu müssen.

Es hat den Anschein, als stünden Sie mit Ihrer Entscheidung in dieser Sache ziemlich alleine da. Die Rathauskoalition und die Opposition gehen gleichermaßen hart mit Ihnen ins Gericht und werfen Ihnen mangelndes Verhandlungsgeschick im Umgang mit der Bahn vor. Was sagen Sie zu diesen Vorwürfen?

Es gibt Gegner und es gibt Befürworter. In den vergangenen Tagen habe ich in der Sache auch viel Zustimmung und Unterstützung aus der Bevölkerung und besonders aus Fachkreisen erfahren.

Realitäten muss man anerkennen und man muss mit diesen umgehen. Probleme müssen gelöst, und nicht verschleppt und vergrößert werden. Schon mein damaliger Vorschlag, den Durchgangsverkehr aus schnellen ICE- und Gü-



Walter Hoffmann

terzügen aus dem Stadtgebiet herauszuhalten und nur die ICE über den Hauptbahnhof fahren zu lassen, die tatsächlich auch dort halten, stieß auf heftige Kritik und Widerspruch. Trotzdem bleibe ich bei meiner Meinung. Ebenso wie bei der Überlegung, das Kostenproblem zu überwinden und trotzdem eine funktionale und angemessene Anbindung der Stadt zu ermöglichen. Die Bahn ist hier ein harter, aber bislang fairer Verhandlungspartner. Wer meint, mit der Bahn AG eine Krawalldebatte anfangen zu müssen, um sein Ziel zu erreichen, irrt gewaltig und hat von Verhandlungsstrategien zwischen gewichtigen Partnern offensichtlich keine Ahnung.

Die politische Schelte über Ihre Entscheidung ist lautstark, der Ton wird rauer. Gerade auch aus der Koalition – im Speziellen die Aussage von FDP-Fraktionschef Leif Blum, der Ihnen in diesem Zusammenhang die „Organisation mit parlamentarischen Mehrheiten“, abspricht. Steht am Ende die Rathaus-Ampel zwischen Ihrer SPD, den GRÜNEN und der FDP vor dem Aus?

Die Lautstärke und das Niveau des Tons sagen nichts über dessen Realitätsgehalt aus. Bevor ich gemeinsam mit dem Bau- und Verkehrsdezernenten die Variante Westbahnhof der Presseöffentlichkeit vorgestellt habe, wurden die Spitzen der Koalitionsfraktionen über das Vorgehen informiert – so auch Herr Blum.

Es gab in diesen Gesprächen keinen Widerspruch zum Vorgehen oder Vorschläge, eine andere Strategie zu fahren. Sich nun im Nachgang über das Verfahren zu echauffieren, erscheint etwas merkwürdig. Eine echte Bedrohung des Fortbestandes der Koalition kann ich darin nicht erkennen.

Hand aufs Herz, Herr Oberbürgermeister, ist es aus Ihrer Sicht derzeit eigentlich den hohen Aufwand wert, in der Wissenschaftsstadter Darmstadt einen ICE-Halt – ganz gleich welcher Streckenführung – für viel Geld und vielleicht für wenig Effizienz zu etablieren?

Die Effizienz und die Sinnhaftigkeit der Anbindung Darmstadts und der Region an das NBS-Projekt der Bahn ist der Wissenschaftlichen Untersuchungen nachgewiesen.

Die Schiene ist der Verkehrsträger der Zukunft. Die Potenziale sind vorhanden. Das dynamische Oberzentrum, die Wissenschaftsstadter Darmstadt mit einem wirtschaftsstarke, prosperierenden Umland braucht den Zugang zur Neubaustrecke, denn nur über diese wird künftig der schnelle Personennahverkehr abgewickelt, und nur im Zusammenhang mit der Neubaustrecke können wir künftig verbesserten Regional- und Nahverkehr sowie eine komfortable Verbindung zum Flughafen organisieren. Wer mangels perspektivischen Denkvermögens Darmstadt davon abhängen will, schadet der Stadt in ihrer heutigen und künftigen Entwicklung. Die Anbindung Darmstadts bedeutet ein Stück Zukunft für die Menschen der Region und der Stadt.

(Interview/Bild: Ralf Hellriegel)

BAUERFEIND
KOMPRESSORSTÜMPFE

VenoTrain sport
Spürbar aktivierend.

Ihr autorisierter VenoTrain Fachhändler:

SENITÄTSHAUS
Georg Behrmann
Orthopädie-Technik
Meisterbetrieb
Schützenstraße 10
64283 Darmstadt
Tel. 0 61 51 / 2 39 25
ot_z - Industriestraße 11
64367 Mühlthal
(Nieder-Ramstadt)
Tel. 0 61 51/3 96 62 40

PC-SERVICE · PC-NOTDIENST

IT-DIENSTLEISTUNGEN FÜR
PRIVAT- UND GESCHÄFTSKUNDEN

PC-SERVICE-TELEFON:
0800/2 112 112
ANRUF KOSTENLOS AUS DEM FESTNETZ

PC-FEUERWEHR
Wir löschen Ihr Problem!

VORHANG AUF
magazin der region darmstadt

infokomplett

Helpen ist unsere Aufgabe

ASB
Arbeiter-Samaritaner-Bund

Menü-Service
warme Menüs oder Tiefkühlkost nach eigenem Menüplan

Krankenfahrdienste
liegend oder im Rollstuhl - wir bringen sie pünktlich überall hin

Hausnotrufzentrale
24 Stunden am Tag - 7 Tage die Woche - 365 Tage im Jahr

Erste-Hilfe Ausbildung
Ersthelfer retten Leben - wir bilden Sie aus

Hausliche Krankenpflege
Grundpflege, medizinische Behandlungspflege, hauswirtschaftliche Versorgung

ASB Darmstadt-Starkenburg: 0 61 51 / 50 50
Pfungstädter Straße 165, 64297 Darmstadt
www.asb-darmstadt.de

Ihre Anzeige in dieser Zeitung

finden Sie auch im Internet.
www.raif-hellriegel-verlag.de

DECHERT
BESTATTUNGEN

Ratgeber
Bestattung

Kostenlos erhältlich

Der neue „Ratgeber Bestattung“
exklusiv bei Dechert Bestattungen.

Der Ratgeber kann bei uns in der
Ludwigshöhstraße abgeholt werden.

Markus und Michael Dechert
Ludwigshöhstraße 46
64285 Darmstadt
0 61 51-968 10
www.dechert-bestattungen.de

Wahlhelfer für die Europawahl und den Bürgerentscheid am 07. Juni gesucht

DARMSTADT (psd). Die Stadtverwaltung der Wissenschaftsstadt Darmstadt sucht für die Europawahl und dem Darmstädter Bürgerentscheid zum Bau der Nordostumgehung am 07. Juni ehrenamtliche Wahlhelfer, die in einem der 109 Darmstädter Wahl- und Briefwahlvorstände mitarbeiten. Interessenten können sich beim Bürger- und Ordnungsamt der Stadt Darmstadt, Abteilung Wahlen, Grafenstraße 30, 64283 Darmstadt, Telefon 06151/13-3228 oder 13-3820 melden.

Jahreshauptversammlung beim Polizeichor

DARMSTADT (hf). Der Polizeichor Darmstadt 1925 hat sich am 12.03. in der Brauereigaststätte Grohe zu einer Jahreshauptversammlung getroffen. Der Vorsitzende Reinhard Wetzstein begrüßte die zahlreich erschienen Mitglieder, besonders jedoch Alfred Lückner, der ab Januar die Tätigkeit als Dirigent des Polizeichores von seinem Vorgänger, Willi Seibold übernommen hat (wir berichteten). Erweiterter Vorstand: Willi Esser (2. Schriftführer), Georg Klugmann (2. Rechner), Franz J. Piotter (Pressewart), Horst Knoll und Norbert Kaffenberger (Notenwarte), Walter Kaffenberger und Günther Karenbach (Beisitzer), Kassenprüfer: Rudi Traser und Karl Werle. Der Polizeichor zählt 38 aktive Sänger und insgesamt 101 Mitglieder. 21 Sänger sind für besonders fleißigen Besuch der Singstunden geehrt worden. Spitzenreiter bei nur einer veräumten Singstunde war Heinz Wetzstein.

Grüne-Sauce-Essen beim Musikzug

DARMSTADT (ng). Wer Lust auf „Grie Soß“ hat, ist am Gründonnerstag (09. April) herzlich zum Musikzug Darmstadt e.V. eingeladen. Dieser veranstaltet ab 18 Uhr ein Grüne-Sauce-Essen mit Pellkartoffeln im Vereinsheim, Winkelschneise 21.

„Marching Devils“ erstmals mit Maskottchen unterwegs

DARMSTADT (hf). Bereits zum zweiten Mal war das Darmstädter Drumcorps „Marching Devils“ im Rahmen einer „54-Stun-

den-Fastnachtstour“ u.a. am Fastnachtssonntag in Neuwied-Heddesdorf beim traditionellen Weckmzug, beim Fastnachtsumzug in Neuwied-Irlich und auch beim Rosenmontagsumzug im rheinland-pfälzischen Neuwied vertreten. Hierbei wurden die „Marching Devils“ in diesem Jahr erstmalig von Maskottchen begleitet. Die vielen Auftritte und Umzüge während der dreitägigen Tour waren zwar sehr anstrengend, aber die Begeisterung des Publikums bei den Auftritten

Internationale Zirkus-Show



ZIRKUS ist grenzüberschreitend und verbindet. Vier Tage lang haben 25 Jugendliche von professionellen Zirkusschulen aus drei Ländern auf dem Gelände des „Circus Waldoni“ trainiert und gemeinsam ein bunt gemischtes, vielseitiges Variétéprogramm erarbeitet. Zu sehen ist dies am 12. April um 16 Uhr im Zirkuszelt in der Grenzallee 4-6, Eberstadt. Karten gibts zu 14 Euro (ermäßigt 8 Euro) an gleicher Stelle im Zirkusbüro (montags-freitags 9-12 Uhr) oder im Internet unter www.waldoni.de. (Bild: Waldoni)

Heinerfestprogramm

DARMSTADT (hf). Der Heinerfestausschuss gibt Darmstädter Vereinen und Vereinigungen die Möglichkeit, ihre Veranstaltungen kostenlos in das Festprogramm aufzunehmen. Wer während der Heinerfesttage vom 02.-06.07. einen Termin in Darmstadt hat, sollte diesen bis 15.04. senden an: Heimatverein Darmstädter Heiner e.V., Schuchardstraße 7, 64283 Darmstadt, Tel. 296688, Mail darmstaedter.heinerfest@t-online.de.

Rückblick bei der TG Traisa Karnevalabteilung

MÜHLTAL (hf). Die Abteilung Karneval in der Turngemeinde 1879 Traisa e.V. hat nach Abschluss der Kampagne in der letzten Mitgliederversammlung die verschiedenen Veranstaltungen Revue passieren lassen. Als Sitzungspräsident wurde Civito Carroccia bestätigt, weitere Wahlen standen nicht an. Carroccia gab die Termine der kommenden Kampagne bekannt: Beginn ist am 11. November mit dem Auftakt in der „Kleinen Knei-



EINE ANSTRENGENDE, aber erfolgreiche Kampagne brachte das Darmstädter Drumcorps „Marching Devils“ hinter sich. (Zum Bericht) (Bild: Marching Devils)

pein“ am 04.03. Sponsoren, Gönner und Freunde zum traditionellen Heringessen ein und ließen die Kampagne bei einem gemütlichen Beisammensein und mit großen Plänen für die Zukunft ausklingen. Die Vereinsmitglieder freuen sich immer wieder über die gute Resonanz bei Auftritten und natürlich auch über alle Sponsoren, die dem Verein vieles ermöglichen. Aktuelle Termine sind im Internet unter www.marchingdevils.de zu finden.

RÜCKBLICK

23. April 1809
Geburtstag von Prinz Karl von Hessen, Bruder Ludwigs III. und Vater Ludwigs IV., Namensgeber der Karlstraße (gest. 20.03.1877)

FREI- UND HALLEN-PLÄTZE

Tel. 0 61 54-8 25 82
www.tennisanlage-leppsteinhuesen.de

Marathontraining

DARMSTADT (ng). Zum Thema „Professionelles Marathontraining – auch für Einsteiger!“ findet am 24. April um 19 Uhr im Restaurant „Sonne“ in Roßdorf ein Infoabend statt. Das Start Up zum Training selbst ist am 9. Mai. Nähere Infos telefonisch unter 06151-4291841.

pe“, die drei Damen- und Herrensitzen finden samstags am 23.01., 30.01. und 06.02. 2010 statt, am 16.01. ist Gardetreffen und am 17.01. Neujahrsempfang. Für Senioren wird am 24.01. der Seniorennachmittag stattfinden. Die bunte Faschingsfete für Jugendlichen und Junggebliebenen wird am 13.02. durchgeführt. Für die Kleinen sind Veranstaltungen am Fastnachtssonntag und Fastnachtdienstag geplant. Nach einer kurzen Pause beginnen die einzelnen Gruppen Ende April mit der Vorbereitung der Tänze für kommende Kampagne. Ab dem 06. Mai finden regelmäßig mittwochs ab 20 Uhr Vorbereitungstreffen für die neue Kampagne in der „Kleinen Kneipe“ statt. Hierzu ist jeder, der Interesse an der Fastnacht hat, eingeladen. Die Mitglieder der Abteilung werden in sich in den nächsten Monaten regelmäßig an anderen Veranstaltungen beteiligen, u.a. bei Tanzturnieren, Seminaren, Fußballturnieren, Laufveranstaltungen und anderen Ortsvereinen. Der Kartenvorverkauf wird erst im November beginnen, Reservierung für die Sitzungen können bereits jetzt bei Volker Fischer, Telefon 06151-147997 oder per Mail (karten-karneval@tgtraisa.de) getätigt werden. Bei der Faschingsfete am Fastnachtssonntag wurden diverse Bekleidungsstücke vertauscht und sind liegen geblieben. Diese können in der Hans-Seely-Halle, bei den angebenen Übungsstunden abgeholt oder evtl. umgetauscht werden. Montag und Donnerstag von 16.30-18.30 Uhr, dienstags 15.30-16.45 Uhr und freitags 15.30-18.15 Uhr besteht die Möglichkeit. Weitere Informationen sind bei Abteilungsvorstand Civito Carroccia (Telefon 06151-145209) oder Otto Motzkau (Telefon 06151-148434). Aktuelle Mitteilungen können auch über die Internetseite der Turngemeinde 1879 Traisa e.V. – www.tgtraisa.de – abgerufen werden.

Jahreshauptversammlung: Beim TCB 2000 Darmstadt ist alles im Lot

DARMSTADT (hf). In dem von Mitgliedern voll besetzten Klubraum hinter der Rennbahn Nr. 1 referierte Vorsitzender Jürgen Raddatz über das vergangene Vereinsjahr: „Unser Verein ist gesund, die Finanzen annähernd ausgeglichen. Wir haben Mitgliederzuwachs. Die Tennisanlage ist in gutem Zustand und das internationale Damenturnier war wieder ein voller Erfolg! Was wollen wir mehr?“
Ferner dankte Raddatz seinem Vorstand für die gute, ehrenamtliche Zusammenarbeit. Auch lobte er das jahrelange, erfolgreiche Wirken der nicht mehr zur Wahl antretenden Vorstandsmitglieder Ingeborg Cornelius-Hansen (Jugendreferentin) und Klaus Göttmann (Schriftführer). Ein besonderer Dank galt auch Platzmeister Schorsch Sosna, der nach fast 10 Jahren im Juli den TCB verlässt. Lobend erwähnt wurden auch Klubwirt Ramon Punal und Internetbeauftragter Dieter Klusmeier. Nun stellte sich der von der Findungskommission unter 19 Bewerbern aus-

gewählte neue Platzmeister Bento Pereira vor und wurde begrüßt.
Es folgten die durchweg positiven Berichte der Referenten. Zum Thema Anlage und Gebäude stellte Jürgen Raddatz stolz fest: „Wir haben eine neue Befestigung im Eingangsbereich. Alle Plätze sind bereits in Arbeit zur Frühjahrsüberholung. Die Freisaison 2009 wird am 26. April

mit einem Fest unter dem Motto „Deutschland spielt Tennis“ eröffnet.“
Den abschließenden Bericht gab Turnierdirektor Jürgen Raddatz: „Das internationale Damenturnier 2009 findet vom 12. bis 19. Juli in 33. Auflage wieder auf unserer wunderschönen Anlage hier in Bessungen statt!“
Folgender neuer Vorstand des TCB 2000 wurde gewählt: 1. Vorsitzender: Jürgen Grab; Schriftführung: Bettina Kroh; Jugendwart: Adil Sevim; Presse: Herbert Hüper; Plätze und Klubhaus: Peter Olt; Hallenvermietung: Herbert Scheu; Wettkampfsport: Mathias Langer; Breitensport: Marlis Hoch; Mitgliederverwaltung: Helga Petzold; Veranstaltungen: Renate Stephan; Kassenprüfer: Dr. Jörg Lindner, Ellen Douteil; Rechts- und Ehrengeschuss: Dieter Heinz, Bernhard Schmidt.
Jürgen Raddatz wünschte dem Vorstand gutes Gelingen, ehe er den Mitgliedern Jutta Daum, Greti und Dr. Alfons Kraft sowie Dieter Heinz Ehrenurkunden für 40-jährige Vereinszugehörigkeit überreichte.

20.000 Euro Schaden bei Kollision mit Straßenbahn



EINE 46-JÄHRIGE AUTOFÄHRERIN aus Griesheim ist am Mittwochmorgen (01.04.) gegen 8.25 Uhr bei einem Verkehrsunfall auf der Heidelberger Landstraße schwer verletzt worden. Die Frau war den Ermittlungen der Pfungstädter Polizei zufolge mit ihrem Fahrzeug in Richtung Eberstadt unterwegs und wollte nach links in die Friedrich-Ebert-Straße abbiegen. Während die Fahrerin verzögert losfuhr, wechselte die Lichtzeichenanlage von Grün auf Rot. Das Auto wurde von einer in Richtung Eberstadt fahrenden Schnelllinie 6 erfasst, einige Meter mitgeschleift und zwischen Straßenbahn und einem Ampelmast eingeklemmt. Die 46-jährige musste mit einer Rettungsschere durch die Berufsfeuerwehr Darmstadt befreit werden und wurde in eine Klinik gebracht. An den beteiligten Fahrzeugen und an der Lichtzeichenanlage entstand ein Sachschaden von zirka 20.000 Euro. Die Heidelberger Landstraße war für die Dauer von über einer Stunde zeitweise voll gesperrt. Die Heag mobilo setzte während dieser Zeit Pendelbusse ein. (Bild: Ralf Hellriegel)

STELLENMARKT
Erfolgreich arbeiten von zu Hause aus am PC. Freie Zeiteinteilung. 23,00 Euro/Std. möglich.
Infos: www.kison.activenet24.info

4. April 2009 Bikers Day
Wir laden Sie herzlich ein!
Vertragshändler + Meisterwerkstatt
Feldstr. 8 64331 Weiterstadt
Tel.: 06151-21140
www.suzuki-weiterstadt.de

Vortrag: Trautheimer Baudenkmäler



DIE UNBERÜHRTE NATUR, die reizvolle, klimatisch begünstigte Odenwald-Landschaft waren vor allem um die Jahrhundertwende 1900 Anlaß für die Ansiedlung einer ganzen Reihe von Restaurations-Betrieben, Kur- und Erholungsheimen. Anteil an der Entstehung von markanten Landhäusern im Stil der damaligen Zeit hatte der Verein „Gartenstadt Nieder-Ramstadt/Traisa“. Diese Landhäuser unterscheiden sich von den vielfältigen Stilen, in denen namhafte Architekten und Baumeister Heimstätten und Ateliers für Künstler, Gelehrte und Freigeister schufen, die in und mit Natur und Landschaft wohnen und arbeiten wollten, Erbauung und Inspiration suchten. Die historische Postkarte zeigt das Kurhaus Trautheim, welches der Siedlung ihren Namen gab. Der Trautheimer Helmut Rückert vom Arbeitskreis Heimatgeschichte Mühlthal präsentiert die sehenswerten Objekte in ihren historischen wie in ihren aktuellen Ansichten in einem Vortrag am 22. April um 20 Uhr, im Saal des Bürgerzentrums Nieder-Ramstadt.

Fußball-Pfingstcamp beim SV Traisa

MÜHLTAL (ng). Der SV Traisa veranstaltet an Pfingsten – vom 30. Mai bis einschließlich 01. Juni – ein Fußballcamp für alle fußballbegeisterten Kinder im Alter von 6-15 Jahren. Unter der sportlichen Leitung von Michael Allers (Fußballschule Griesheim) werden Ballgewöhnung, Passen und Stoppen, Dribbeln, Koordination mit und ohne Ball, An- und Mitnahme, Schusstechnik, Torschuss-training, Finten, Anbieten und Freilaufen trainiert. Außerdem gibt es ein Radarmeßgerät, das die Schussgeschwindigkeit misst, Torwarttraining und viele Fußballspiele in kleinen altersgerechten Gruppen.
Jeder Teilnehmer erhält ein Sweatshirt mit Aufdruck der Fußballschule, tägliches warmes Mittagessen, Getränke und Obst. Trainiert wird täglich in zwei Trainingseinheiten von 10-15 Uhr, in kleinen altersgerechten Gruppen. Teilnehmern können alle fußballbegeisterten Jungen und Mädchen. Nähere Informationen und Anmeldungen bei Silke Maier SV Traisa, Telefon 0172-1421278

STELLENMARKT

Wir suchen zum baldigen Eintritt eine/n erfahrene/n
Außendienstmitarbeiter/in
in Darmstadt und der Umgebung auf Provisionsbasis.
Interesse?
Schriftliche Bewerbungen bitte an
RALF-HELLRIEGEL-VERLAG
Wir machen Drucksachen »
Waldstraße 1 · 64297 Darmstadt
info@ralf-hellriegel-verlag.de

Wir suchen
zeitlich flexible, deutschsprachige Mitarbeiter/innen, sowohl in Festanstellung als auch in geringfügiger Beschäftigung im hauswirtschaftlichen Bereich (Brote schmieren, Küche reinigen und spülen).
Schriftliche Bewerbungen erbeten bis 14.04.2009
Wilhelm-Röhricht-Haus · Frau Flechsenhaar
Schiebelhuthweg 31 · 64295 Darmstadt

Wir suchen zum nächstmöglichen Zeitpunkt **eine/n neue/n Kollegin/Kollegen** in Teilzeit 20 Std. / Woche
Das sollten Sie mitbringen:
Exam. Kranken- oder Altenpflegeabschluss, Berufserfahrung, Führerschein Klasse B (ehem. Klasse 3), Mitgliedschaft in einer Religionsgemeinschaft, Teamfähigkeit, Eigenverantwortlichkeit, Flexibilität, Soziale Kompetenz, Kontaktfreudigkeit, Offener Umgang mit älteren Menschen, gepflegtes Äußeres
Wir bieten:
Gutes Arbeitsklima/Arbeitsbedingungen
Fort- und Weiterbildungsmöglichkeiten
Tarifliches Gehalt nach KDAVO, Sozialleistungen (KZVK)
Befristung für 1 Jahr, Verlängerung bzw. Unbefristung vorgesehen
Wir freuen uns auf Ihre schriftliche Bewerbung
Ev. Kirchl. Zweckverband
Diakoniestation Mühlthal
Ober-Ramstädter Str. 2-4
64367 Mühlthal
www.diakonie-muehlthal.de
Telefon 06151 - 145050
Pflegedienstleitung: Frau Gisela Reese

JHV: TV 1876 lädt ein

EBERSTADT (ng). Der Turnverein 1876 Eberstadt lädt seine Mitglieder zur Jahreshauptversammlung am 24. April um 19.30 Uhr in die Jahnturnhalle am Marktplatz ein.

Modelleisenbahnen

DARMSTADT (ng). Am 11.04. von 14-18 Uhr und am 12.04. von 11-17 Uhr findet im Schloßchen im Prinz-Emil-Garten eine Modelleisenbahn-Ausstellung statt. Gezeigt werden Anlagen mit verschiedenen Spurweiten. Volker Schauß zeigt seine sehenswerten Küstenbahn mit neuen Motiven. Darüber hinaus sind auch verschiedene Gastanlagen zu bewundern. Filme und Zubehör zum Thema Modellbahn runden die Ausstellung ab. Der Eintritt ist frei.

Kunst und Kreppe



22 AUSSTELLER fanden sich am 22. März in der Jahnturnhalle Nieder-Beerbach zum Kunst- und Kreppemarkt ein. Bei Lesungen von Christine Gave und Mara Ettengruber und Livemusik mit den „Padharmonists“ und Daniel Bausch konnten die Besucher das bunte Angebot genießen. Veranstalter des Marktes war der TV Nieder-Beerbach. (Bild: Lothar Hennecke)



IHR ZUHAUSE

Alles unter einer Decke

WERTEN SIE IHRE IMMOBILIE AUF!
VOLLWÄRMESCHUTZ-FASSADE
 – eine sichere und
 gewinnbringende Geldanlage!
 Senken Sie Ihre Energiekosten
 und sparen Sie dauerhaft!
 Nutzen Sie unsere **Kompetenz**
 und **über 20-jährigen Erfahrung**
 auf dem Gebiet der
 Fassadendämmung und -gestaltung!

SM
ERSTELLUNG VON ENERGIEPÄSSEN

SCHNABELIUS BAUDEKORATION · Inhaber U. Mertz
 Clemensstraße 8 · 64285 Darmstadt
 Telefon 06151-63758 · Mobil 0175-166 877

STRAUB
 GmbH

Spenglerei und Installation
 Heizungsbau · Sanitäre Anlagen

64297 DA-Eberstadt · Bernsteinweg 4
 Telefon 0 61 51/5 48 47 · Telefax 06151/5924 86

25 Jahre

Garten- und Landschaftsbau
Manfred Else Gärtnermeister

Individuelle Gestaltung von Hof und Garten

z.B. Gartenpflege, Baum- und Strauchschnitt
 Beton- und Natursteinarbeiten aller Art
 Rasensanierungen und Fertigrasen

GARDENA Bewässerungssysteme
 Planung · Gestaltung · Beratung

Tel. 06151-538340 · Fax. 06151-9518634 · Mobil. 0177-2241445
 Jakobstraße 13 · 64297 Darmstadt-Eberstadt · post@galaba.de

Gussasphalt-Estrich

für Hof · Terrasse · Balkon · Garage · Keller · Flachdächer
 Kellerdecken · Ställe · Industrieböden · Lagerhallen
 Schulhöfe · Sporthallen · Tiefgaragen · Parkdecks ...

• nach 3 Stunden belegbar
 • wärme- und trittschalldämmend
 • beständiger, abriebstoleranter Außenbelag

ASPHALTBAU Bürstadt Armbruster GmbH
 68642 Bürstadt · Zum Mühlgraben 22
 Tel. 0 62 06 / 7 50 11 Fax 0 62 06 / 7 50 13
 www.asphaltbau-buerstadt.de

Fachbetrieb
 510 WHG

Seit mehr als 40 Jahren

Mehr Solarenergie in Darmstadt: bauverein AG und NATURpur errichten Photovoltaikanlagen

EBERSTADT (hf). Die bauverein AG Darmstadt und die NATURpur Energie AG kooperieren beim Ausbau der Solarenergie in Darmstadt. Die beiden Unternehmen haben aktuell zwei Photovoltaikanlagen auf dem Dach eines Wohnblocks der bauverein AG am Max-Ratschow-Weg errichtet. Die beiden Anlagen weisen eine Gesamtmodulfläche von 515 Quadratmetern auf. Pro Jahr können damit etwa 58.000 Kilowattstunden Strom aus Sonnenlicht erzeugt werden. Gegenüber herkömmlicher Stromerzeugung werden dadurch etwa 29 Tonnen CO2 vermieden. Rund 333.000 Euro hat die NATURpur Energie AG dafür investiert. Mit der bauverein AG hat die NATURpur damit fünf Anlagen errichtet. Die NATURpur Energie AG gehört mit 116 Photovoltaikanlagen zu den größten PV-Anlagenbetreibern in Südhessen. Alleine in Darmstadt hat das Unternehmen bereits 27 Photovoltaikanlagen mit einer Gesamtleistung von

Holz stellt knapp 80 Prozent der erneuerbaren Energien Wärme aus Biomasse

(hf). Feste Biomasse in Form von Holz macht heute knapp 80 Prozent der erneuerbaren Energien

gen drei Prozent kommen in Heizkraftwerken zum Einsatz. „Der größte Anteil der Wär-

nen CO2 eingespart, so dass Holzheizungen einen wesentlichen Beitrag zur Vermeidung

lent der jährlich geförderten Erdölmenge. Insofern kann der Wald als das größte Solarkraftwerk der Welt bezeichnet werden.

Holz ist dabei nicht nur die älteste, sondern gleichzeitig eine der zukunftsträchtigsten Energiequellen des Menschen. Denn bei der Verbrennung von Holz wird immer nur soviel CO2 freigesetzt,



aus, die in Deutschland zur Wärmeerzeugung eingesetzt werden. Die restlichen 20 Prozent verteilen sich auf Pflanzenöl (5,0), Biogas (3,8) und Bio-Abfälle (5,4) sowie die Solar- (4,1) und Geothermie (2,6). Holz wird dabei ganz überwiegend – zu 81 Prozent – von den Privathaushalten genutzt; weitere 16 Prozent benötigt die Industrie, die übr-

meerzeugung auf Basis erneuerbarer Energien“, so Frank Kienle, Geschäftsführer des HKI Industrieverbandes Haus-, Heiz- und Küchentechnik e.V., „stellt feste Biomasse, die überwiegend als Scheitholz in den Kaminen und Öfen der Privathaushalte verbrannt wird. Insgesamt wurden im Jahr 2007 durch den Einsatz von Biomasse rund 20 Mio. Ton-

nen Treibhausgasen geleistet haben.“

Das größte Solarkraftwerk der Welt ist fast überall in der Nähe. Bei wolkenlosem Himmel fallen auf jeden Quadratmeter Erdoberfläche bis zu 1.000 Watt Sonnenenergie. Diese wird von den Pflanzen und Bäumen zwar nur zu einem geringen Teil in Biomasse umgewandelt und gespeichert. Das summiert sich aber auf stattliche 170 Mrd. Tonnen jährlich – und entspricht immerhin dem 25-fachen Energieäquiva-

wie der Baum zuvor während seines Wachstums gebunden hat. Und da die Holzgewinnung meist in regionaler Nähe zu den Verbrauchern stattfindet, kommen auch die kurzen Transportwege der Gesamtenergiebilanz zugute.

Nie wieder Schimmelpilze!
 Garantiert hygienische Sauberkeit, optimales Raumklima, warme, trockene Wände durch erprobte Verfahren – ohne Chlor, FCWK und Lösungsmittel! Fragen Sie Ihren GETIFIX-Profi ☎ 06151/3916637



1-Zimmer-Appartement in Roßdorf

Souterrain, ca. 35 qm, sep. Eingang, Dusche, WC, Single-Küche.

310,- € Warmmiete zzgl. Strom und 2 MM Kaution.

ab sofort zu vermieten.

Telefon 0 61 54/8 35 81 oder 0172-6 90 41 04

50 Jahre

ROSS
 FLIESEN-, PLATTEN-, MOSAIKLEGER-WEISERBETRIEB

- Badgestaltung aus einer Hand
- Balkon- und Terrassensanierung
- Fliesenverlegung aller Art
- Beratung und Verkauf

Wilhelm Ross & Co KG · Eberstädter Kirchstraße 13
 64297 Darmstadt-Eberstadt
 Telefon: 06151 5232 · Fax: 06151 596682
 E-Mail: wilhelm.rosskg@t-online.de



ÖKO-STROM. Auf dem Dach des Wohnblocks am Max-Ratschow-Weg in Eberstadt wurde eine Photovoltaikanlage installiert. (Zum Bericht) (Bild: Bauverein AG)

Die Fernsehritzen

Ihr Kundendienst für TV, Video, HiFi und Monitore.

☎ 93 35 53
 Kabel- und Sat-Empfang.
 ☎ 37 42 32

Bessunger Str. 76a
 64285 Darmstadt
 info@fernsehritzen.de
 www.fernsehritzen.de
 Öffnungszeiten: Mo.-Fr.
 8.30-10.30 Uhr
 16.00-18.00 Uhr

Innendämmung mit Getifix
 schützt Sie vor Kälte, hohen Energiekosten, Schimmelpilzbefall und senkt die Energieverluste.
 Wir beraten Sie gerne!
 Getifix/haGaTech ☎ 06151/3916637

HOLZBAU GMBH
DÄCHERT
 ZIMMEREI DACHDECKEREI BAUSPENGLEREI

- NEU-, AUF-, AN- und UMBAU,
- HOLZRAHMENBAU, HOLZFASSADEN
- DACHSTÜHLE, GAUBEN, ISOLIERUNG
- NEU! • PHOTOVOLTAIK, SOLARTHERMIE
- DACHEINDECKUNG, FLACHDÄCHER
- REPARATUR, SANIERUNG, DACHFENSTER

Jakobstraße 4 · 64297 DA-Eberstadt
 Telefon: 0 61 51-954 9 53 · Fax: 954 9 52
 www.holzbau-daechert.de

Seit mehr als 70 Jahren Ihr erfahrener Fachmann

- Holzfenster · Kunststofffenster · Haustüren
- Rollläden · Klappläden · Dachausbau · Innenausbau
- alle Schreiner und Glaserarbeiten · alle Reparaturen

K. Waßmann GmbH
 Schreinerei-Glaseri
 Büschelstraße 5+9, 64297 DA-Eberstadt
 Tel. (0 61 51) 5 29 93

Ihr Eberstädter Fenster- und Rolllädendienst
 • Reparaturen • Wartung • Absicherung

KONTAKTE
www.STERNCHEN-ESCORT.de
0172-5723748

Sie 44... sucht nach Trennung vorerst rein erot. Beziehung SMS an 0176-88 81 39 47

ANZEIGENANNAHME
Tel.: 0 69/42 08 50
Fax: 0 69/42 08 54 00

Abfallentsorgung an Ostern

(ng). Wegen der Osterfeiertage verschieben sich in Darmstadt die Termine für die Abfallentsorgung bei den Restabfall-, Bio- und Altpapierbehältern sowie bei den Gelben Säcken. In der Karwoche erfolgen alle Sammlungen einen Werktag früher. In der Osterwoche erfolgen alle Sammlungen einen Werktag später. Der Eigenbetrieb Abfallwirtschaft und Stadtreinigung (EAD) bittet darum, die Restabfall- und 1.100-Liter-Altpapierbehälter zugänglich zu machen und die Biotonnen, Altpapierbehälter und die Gelben Säcke entsprechend der geänderten Zeiten ab 6 Uhr am Straßenrand bereitzustellen.

Bessunger Neue Nachrichten Lokalanzeiger

Herausgeber, Satz, Gestaltung:
Ralf Hellriegel-Verlag
Waldstraße 1
64297 Darmstadt
Telefon: (0 61 51) 88006-3
Telefax: (0 61 51) 88006-59
Mail: info@ralf-hellriegel-verlag.de

Druck:
Caro-Druck GmbH
Kasseler Straße 1a
60486 Frankfurt

Redaktion:
Ralf Hellriegel (rh) verantw.,
Dorothee Schulte (dos)
Sonja Kaun (sok)
Sandra Berlieb (sab)
Petra Heléne (pet)
Benjamin Fritsch (bef)
Dominic Nieuwenhuis (dom)
Jan Oliver Stockmann (jos)

Anzeigen:
Ellen Hellriegel

Bilder:
Ralf Hellriegel (rh),
Chris Bauer (cb),
Lothar Hennecke (he)

Vertrieb:
SZV Logistik GmbH
64295 Darmstadt

Erscheinungsweise:
14täglich freitags,
kostenlos an alle Haushalte in Bessungen, Eberstadt, der Heimsättensiedlung und Mühlthal, sowie an diversen Abgestellen in der Darmstädter Innenstadt.

Auflage:
ca. 43.000 Exemplare

Hinweis an unsere Kunden:
Wir speichern personenbezogene Daten im Rahmen der Geschäftsbeziehungen und verarbeiten diese innerhalb unseres Unternehmens. Diese Mitteilung erfolgt in Erfüllung der gesetzlichen Verpflichtung.

Leserbriefe veröffentlichen wir je nach vorhandenem Platz; Kürzungen behalten wir uns vor. Für die Gestaltung und Ausführung von Text und Anzeigen Urheberrecht beim Ralf-Hellriegel-Verlag.

Nachdruck vorbehalten.

Medienpartner
Vorhang Auf Verlags GmbH



GESCHÄFTSWELT-INFOS

Sparkasse Darmstadt verleiht Ludwig-Metzger-Preis 2009



BÜRGERSCHAFTSPREIS. Landrat Alfred Jakubek, Darmstadts Oberbürgermeister Walter Hoffmann, und Georg Sellner, Vorstandsvorsitzender der Sparkasse Darmstadt, begrüßten die zahlreichen Gäste im KundenCenter am Luisenplatz zur elften Verleihung des Ludwig-Metzger-Preises. Dreimal jeweils 10.000 Euro konnten an die Preisträger verliehen werden. Hierzu gehören der Bund der Deutschen Katholischen Jugend im Dekanat Darmstadt, die Stiftung Hessischer Jägerhof und der Sportverein St. Stephan 1953 Griesheim e.V. Außerdem konnten Jakubek und Sellner fünfzehn weitere Auszeichnungen, die mit einer Zuwendung von jeweils 3.000 Euro verbunden sind, an diesem Abend überreichen. „Mit der Verleihung des Ludwig-Metzger-Preises hat die Sparkasse Darmstadt einen wichtigen Bürgerschaftspreis etabliert, der den vielen ungenannten ehrenamtlich Tätigen die Möglichkeit gibt, die verdiente Anerkennung zu erlangen“, so Sellner. Dass dieser Preis verliehen werden kann, ist vor allem den Kunden zu verdanken, die sich an der PS-Los-Lotterie beteiligen. Beim PS-Los-Sparen wird durch den Kauf eines Loses ein bestimmter Betragsanteil – der sogenannte Zweckertrag – dem Ludwig-Metzger-Preis zugeführt. Das hohe Dotationskapital hat den Ludwig-Metzger-Preis zu einem wichtigen Bürgerschaftspreis in Südhessen werden lassen. (Bild: Sparkasse Darmstadt)

Karnevalistischer Flohmarkt

Die Karnevalabteilung der Sportvereinigung Eberstadt (SVE) veranstaltet am 18.04. von 10 – 18 Uhr ihren ersten Karnevalistischen Flohmarkt in der Halle auf dem Waldsportplatz. Der Eintritt ist frei und für das leibliche Wohl wird gesorgt! Weitere Infos gibt es unter: www.SVE-Karneval.de

„Fenster zur Seele“

DARMSTADT (ng). Dieter Heymann von der Akademie 55plus informiert am Montag (06.) um 16.30 Uhr über die „Die Faszination des Traumes“. Veranstaltungsort ist der Wohnpark Kranichstein, Borsdorferstraße 40 in Darmstadt. Infos: 06151-739-0 oder im Internet www.wohnpark-kranichstein.de.

KLEINANZEIGEN

„Singende, klingende Heimat“
Über 120 Volkslieder, Mundart-Stimmungslieder
Im Buchhandel erhältlich für **5,50 €**

Stimme Klaviere.
☎ 0170/4131710

Garderobe 3-tlg., 1,80x1,93m; Schlafcouch ausziehbar, 2,00x0,95m (Doppelbett); Kl. Glastisch ca. 1,15x0,7m zu verkaufen. Telefon 06151-57397

Steindl – „Der Laden“: Neuer Standort



MIT DEM SLOGAN „Wir haben alles, was Sie brauchen. Was wir nicht haben, brauchen Sie nicht“ ist das große Sortiment von Steindl – „Der Laden“ in Eberstadt treffend umrissen. Seit über 60 Jahren wissen nicht nur Eberstädter die große Angebotspalette und die kompetente Beratung von Wolfgang und Brigitte Steindl zu schätzen. Nach dem Umzug in neue Geschäftsräume in der Oberstraße 2 wird das große Sortiment nun übersichtlich präsentiert und es steht eine noch größere Auswahl an Reisegepäck zur Verfügung. Reinschnuppern lohnt sich also – bereits am verkaufsoffenen Sonntag in Eberstadt am 05. April. (Bild: Ellen Hellriegel)

Verkaufsoffenen Sonntag bei der „Luftpumpe“

EBERSTADT (hf). Am verkaufsoffenen Sonntag bietet die „Luftpumpe“ in der Heidelberger Landstraße 223 in Eberstadt ein ausgiebiges Probefahren von Elektrofahrrädern an. Sechs Räder des Herstellers „riese und müller“, sowie dem finnischen Fahrradhersteller „Helkama“ werden vorgestellt und können bestaunt, begutachtet und natürlich probefahren werden. „riese und müller“ baut ab der Saison 2009 elektronunterstützte Fahrräder. Diese Hybrid-Räder fahren sich wie normale Fahrräder und sind perfekt für alle, die ihre eigene Leistung unterstützen möchten. Das funktioniert ganz einfach: Je stärker man in die Pedale tritt, desto kräftiger wird der Elektroantrieb – und das bis zu 200 %. Der abnehmbare Akku wird einfach an der Steckdose geladen. Auch beim Bremsen oder während einer langen Abfahrt wird die Bremsenergie in Strom umgewandelt und der Akku „aufgetankt“. Die neue Hybrid-Flotte setzt neben technischen Merkmalen auch auf äußere Werte. Durch die optische Integration des Antriebs und des Akkus wirken die Räder dezent und aufgeräumt. Helkama ist schon seit über hundert Jahren erfolgreich tätig. Im Laufe der Firmengeschichte haben viele der Helkama entwickelten Klassiker ihren Weg in die Herzen der Finnen gefunden, z.B. Aino und Oiva, Kaunotar und Kulkuri sowie natürlich das Jopo, der König unter den Gute-Lauene-Fahrrädern. Helkama gibt sich jedoch nicht damit zufrieden, sich in dem Erfolg dieser Publikumslieblinge zu baden, sondern entwickelt ständig neue, von Fahrradfreunden begehrte Spitzenprodukte. Zu diesen gehören das bereits zur Nummer Eins in Europa erklärte, mit einem Magnesiumrahmen ausgestattete Designfahrrad Helkama 1011, das vollblütige Elektrofahrrad Helkama Jubilee, das standfeste Dreirädrige E-Trike und das Senator, das erste sowohl Blicken als auch intensivem Gebrauch standhaltende Seniorenfahrrad.

Zweirad-Shop Wagner präsentiert die neuen Suzuki-Modelle

(hf). Am 04. April findet in der Feldstraße 8 in Weiterstadt/Riedbahn zum zweiten Mal der „Suzuki Biker's Day“ statt, zu dem alle Freunde und Kunden ganz herzlich eingeladen sind. Das Team vom „Zweirad Shop Wagner“ hofft, dass viele Zweiradbegeisterte bei „Weck und Worscht“ in gewohnt entspannter Atmosphäre mitfeiern und die neuen Suzuki-Modelle begutachten werden. Pünktlich zum „Biker's Day“ werden die meisten Vorführmotorräder eingetroffen sein, also kann an diesem Tag nicht nur besichtigt, sondern auch der Fahrspaß der 2009er-Bikes „live“ erlebt werden. Werkstattmeister René Schumann und seine Mechaniker geben wie immer gerne Auskunft bei technischen Problemen und sorgen ansonsten für das leibliche Wohl der Gäste. Das Zweirad-Shop-Team um Inhaber Roger Schwaab freut sich



ZUM „BIKER'S DAY“ lädt das Team vom Zweirad-Shop Wagner am 4. April in die Feldstraße 8 in Weiterstadt ein. (Zum Bericht) (Bild: Zweirad-Shop Wagner)

www.wir-machen-drucksachen.de »

ter Atmosphäre mitfeiern und die neuen Suzuki-Modelle begutachten werden. Pünktlich zum „Biker's Day“ werden die meisten Vorführmotorräder eingetroffen sein, also kann an diesem Tag nicht nur besichtigt, sondern schon auf den Event, der den Beginn der neuen Motorradaison markiert. Eine Wegbeschreibung und viele weitere Infos findet man im Internet unter www.suzuki-weiterstadt.de.

SIE ERREICHEN UNS PER MAIL ÜBER FOLGENDE ADRESSEN: info@ralf-hellriegel-verlag.de
Anzeigen: anzeigen@ralf-hellriegel-verlag.de · **Redaktion:** redaktion@ralf-hellriegel-verlag.de · **Drucksachen:** drucksachen@ralf-hellriegel-verlag.de



TERMINKALENDER

BESSUNGEN



KULTURELLES

Bessunger Knabenschule

8.4., 21h Frischzelle
9.4., 21h The Bluemics & The Gasoliners
19.4., 10h 20. Südheissische Comic & Mangabörse

Bessunger Jagdhofkeller

10.4., 20.30h Blues- und Jazz-session
18.4., 20.30h Olivier Franc's Tribute to Bechet Band
21.4., 19h Politischer Club Darmstadt

Comedy Hall

3./4./6./7./8./9./14./15./16./17./18./20./21./22./23.4., je 20.30h + 13.4., 19h „Faust – Ein teuflisches Jahrmarktspiel“

Kikeriki Theater

5./6./7./8./9./11./13./14./15./16./17./18./19.4., je 15h „Die Häsenschule“

Jazzinstitut Darmstadt

17.4., 20.30h Felix Wahnschaffe, Uli Partheil, Jürgen Wuchner, Holger Nesweda
18.4., 22h Nachtkonzert: Dieter M. Gräf, „Baby“ Sommer, Jürgen Ruck

Nachbarschaftsheim DA e.V. Schlösschen im Prinz-Emil-Garten

4.4., 10h Kreativ-Markt, 14h Eröffnung der Minigolfanlage im Prinz-Emil-Garten
6.4., 9h „Seifenkisten bauen und fahren“, für Kinder 8-14 J.“
7.4., 9h „Bumerang bauen“, für Kinder 6-12 J.“
8.4., 9h „Seifenkisten bauen und fahren“, für Kinder 8-14 J.“
9.4., 9h „Osterhasen-Kuchen backen“, für Kinder 6-12 J.“
14.-17.4., je 9h Osterferien-spiele für Kinder 6-12 J.“

6.4., 15h „Löwe Max und die gestohlene Flohmarktkasse“
7.4., 15h „Die Schmetterlingsprinzessin“
8.4., 15h „Die kleine Biene Lilli lernt fliegen“

15.4., 11 + 15h Kinderkino „Die rote Zora“
11.4., 14h + 12.4., 11h Frühlings-Modellbahn-Ausstellung
19.4., 14h Tanz mit Gesang und Livemusik“
20.4., 15h Bücherflohmarkt + Kinderbuchflohmarkt“
8 Do. ab 23.4., je 9.30h Yoga für den Rücken
23./30.4., je 15h Experimente der Physik für Kinder



KIRCHLICHES

Ev. Andreasgemeinde

5.4., 10h Gottesdienst
12.4., 10h Oster-Gtd.
19.4., 10h Gottesdienst

Ev. Freikirchl. Gemeinde DA

Ahastraße 12 Infos bei Pastor Jürgen Grün, ☎ 06151/33497

Ev. Petrusgemeinde

5.4., 10h Gottesdienst
12.4., 6h Feier der Osternacht, 10h Gtd. m. Abendmahl

Kath. Pfarramt Liebfrauen

sonntags 10h Hochamt
5.4., 15h Messe in Polnisch
5.4., 17h Messe in Italienisch

DARMSTADT



ALLGEMEINES

DRK

Anmeldung ☎ 06151/281295
„Lebensrettende Sofortmaßnahmen“, jeden Samstag: Sehtest ab 8h, Kurs von 8.30-15h, jeden 1. und 3. Mittwoch im Monat: Sehtest ab 14h, Kurs von 14.30-21h, Morgenwegstr. 15, keine Anmeldung erforderlich.



WICHTIGE RUFNUMMERN

◆ Apothekennotdienst	0180-1555779317 http://darmstadt-online.de/notdienst
◆ Polizeinotruf	110
◆ Feuerwehr/Rettungsleitstelle	112
◆ Giftnotrufzentrale	0 61 31-192 40
◆ Krankentransport	0 61 51-192 22
◆ Pflegenotruf (19-7 Uhr)	0 61 51-89 55 11
◆ Medikamentennotdienst	08 00-192 12 00
◆ Ärztlicher Notdienst	0 61 51-89 66 69
◆ Zahnärztlicher Notdienst	0 61 51-192 22
◆ ASB-Sozialstation	0 61 51-5 05 37
◆ Der Pflegeverein	0 61 51-9 50 71 80
◆ Diakoniestation für ambulante Pflegedienste	0 61 51-15 95 00
◆ DRK Sozialstation	0 61 51-3 60 66 11
◆ Pflege- und Sozialdienst Darmstadt	0 61 51-17 74 60
◆ Behinderten-Fahrdienst	0 61 55-6 00 00
◆ Aids-Beratung (9-17 Uhr)	0 61 51-2 80 73
◆ Telefonseelsorge	08 00-1 11 01 11 o. 08 00-1 11 02 22
◆ Frauenotruf (Pro Familia)	0 61 51-4 55 11
◆ Frauenhaus	0 61 51-37 68 14
◆ Kinderschutzbund	0 61 51-2 10 66 u. 2 10 67
◆ Bezirksverwaltung Eberstadt	0 61 51-13 24 23
◆ Gemeindeverwaltung Mühlthal	0 61 51-14 17 0
◆ Stadtverwaltung Darmstadt	0 61 51-13 1
◆ Bürgerbüro West	0 61 51-3 91 28 80
◆ Gesundheitsamt	0 61 51-33 09 0
◆ Notdienst der Elektro-Innung	0 61 51-31 85 95

Gesprächskreis für Angehörige u. Freunde schwerstkranker Menschen

23.4., 17h Luise-Karte-Haus

Maltser Hilfsdienst

„Lebensrettende Sofortmaßnahmen für Führerscheinbewerber“, jeden 2. und 4. Samstag im Monat, Adelongstr. 41, Info zu o.g. Kursen und zu weiteren Ausbildungsangeboten unter Tel. 06151/25544
Medikamentenbringdienst wöchentlich und an den Wochenenden Tel. 06151/22050

halbNeun Theater

4.4., 20.30h Lothar Böck „Ätsching“
17.4., 20.30h Hr Butzko „Spitzenreiter“
18.4., 20.30h Anny Hartmann „Zu intelligent für Sex?“
22.4., 20.30h The McCalmans „Scots Abroad“
23.4., 20.30h Gerd Knebel „Um was geht's hier eigentlich?“

Theater Moller Haus Kindertheater

5.4., 15h + 6.4., 11h Puppen-theater Kolibri „Der kleine Prinz

Immobilien haben etwas mit Vertrauen zu tun.



■ Darmstadt, Darmstadt-Eberstadt und die Bergstraße – wir kennen uns aus, wenn es um Immobilien geht. Gerne betreuen wie Sie persönlich vom Erstgespräch bis zum Vertragsabschluss. Was können wir für Sie tun?

Georgenstraße 20
D-64297 Darmstadt
Telefon: 06151-9518088
Telefax: 06151-9519362
www.daechert-online.de

Reiner Dächert **Immobilien**

Skatclub 88 Eberstadt
freitags, 19.30h SVE-Gaststätte Waldsportplatz

Zentrum Sozialtherapie (Oberstraße 39)
7./21.4., je 17-18h Offene Sprechst. für Eltern, Jugendliche und Familien (kostenlos), Tel. 06151-9509560



KIRCHLICHES

Ev. Christuskirchengemeinde
5.4., 10h Gottesdienst

5.4. 10h Hl. Messe m. Palmweide, Prozession und begleitendem Kinderwortgottesdienst

MÜHLTAL



ALLGEMEINES

AWO Alten-Club
9.4., 10h Damengymnastik, 17h Kegeln für Senioren
14.4., 14h Theaternachmittag im Staatstheater DA „Carmina Burana“

2. Traaser Oldie-Night
18.4., 19.30h Hans-Seely-Halle Traisa, Karten unter 06151-3598213 (Die kleine Kneipe) oder 06151-1369746 (Solo Bernhardt)



KULTURELLES

Ev. Kirche Frankenhausen
12.4., 10h Gtd. m. Abendmahl



ZWAR GEHEN BIS ZUR DARMSTÄDTER FRÜHJAHRSMESS noch einige Wochen ins Land. Aber bei „Moppel“ beherrscht die Meß (30.04.-11.05.) jetzt schon die Tagesordnung. Hier laufen nämlich die Vorbereitungen für das Programm vom Eventzelt „Bei Moppel“ auf Hochtronen. Nachdem im vergangenen Jahr die Münchener Freiheit oder auch Rodgau Monotones auf der Meß gastierten, soll dieses Jahr die Gruppe „The Sweet“ zum Ereignis werden. „The Sweet“ ist eine der berühmtesten „Glam Rock Bands“ der 70er und 80er Jahre und wird am 07.05. im Eventzelt Live zu sehen und zu hören sein. Weitere Infos und Konzertkarten unter www.bei-moppel.de und www.ztix.de im Internet sowie im Ticketshop Luisencenter. (Bild: Veranstalter)

und der Bärenklau“
19.4., 15h Theater Transit „Junge Wilde“ – Theaterfest f. Kinder
Theater für Erwachsene
10./11.4., je 20.30h Theatre Simplicissimus „Der Nackte und der Mann im Frack“
17.4., 20.30h Theater Curioso „Enigma“
Kleinkunst und Tanz
4.4., 20.30h Theater Rainer Bauer „26. Mollerkoller“

12.4., 10h Familiengtd.
19.4., 10h Gottesdienst
Ev. Marienschwesternschaft
5.4., 9.30h Messe m. Abendm.
10.4., 9.30h Messe m. Abendm.
12.4., 9.30h Messe m. Abendm.
13.4., 9.30h Messe m. Abendm.
19.4., 9.30h Messe m. Abendm.
26.4., 9.30h Messe m. Abendm.

EBERSTADT

Kath. Kirche St. Georg
5.4., 10.30h Eucharistie
12.4., 10.30h Hochamt
19.4., 10.30h Eucharistie

ALLGEMEINES

ASB
Kostenloses ASB-Infotelefon: Tel. 0800-1921200
Lebensrettende Sofortmaßnahmen, jeden Samstag 8-12 Uhr (Sehtest mögl.)
Alle Kurse in der ASB-Lern- und Lehrtätigkeitswache, Pfungstädter Str. 165, Anmeldung: Tel. 5050

FK Eb. Steuobstwiesen e.V.

24.4., 19h Helferstammtisch

Odenwaldklub OG Eberstadt
5.4., Auf der Suche nach dem Palmhas rund um den Otzberg, Tel. 06257-61326

19.4., Wanderung Lindenfelsrundweg, Tel. 06154-5913
20.-25.4., Radeln entlang der Weser Tel. 06154-5913

HEIMSTÄTTENSIEDLUNG

KIRCHLICHES

Ev. Matthäuskirche
05.04. 10h Abendmahlsgottesdienst + Goldene Konfirmation
09.04. 19.30h Abendmahlsgtd.
10.04. 10h Abendmahlsgottesdienst
12.04. 6h Osternachtgottesd., 10h Abendmahlsgottesdienst
13.04. 10h Familiengottesdienst
19.04. 17h Themengottesdienst
26.04. 10h Gottesdienst, 10h Kindergottesdienst

Seniorenförderung Mühlthal
27.4., 14.30-16h PC-Sprechst. für Senioren
montags 14.30-17h Spielenachm.
2.2., 15-17h Kegeln
dienstags 9.30-11h Gedächtnis-training
dienstags 14-17h Kreativwerkstatt

Odenwaldklub OG N.-Ramstadt
19.4., 8h Schloßgartenplatz „Blütenwanderung in Rheinhesen“, Tel. 06151-144134
21.4., 9.45h Bahnhof Mühlthal „Flughafenrundfahrt“, Tel. 06151-146341

Kath. Kirchengem. Hl. Kreuz
4.4. 18h Hl. Messe

15.4., 14.30h Altenclubnachm.
16.4., 10h Damengymnastik, Kegeln
22.4., 14.30h Altenclubnachm.
23.4., 10h Damengymnastik, 17h Kegeln

Gemeindebücherei N.-Beerbach
geöffnet dienstags 14.30-16.30h + freitags 14.30-16.30h

Odenwaldklub OG N.-Ramstadt
19.4., 8h Schloßgartenplatz „Blütenwanderung in Rheinhesen“, Tel. 06151-144134
21.4., 9.45h Bahnhof Mühlthal „Flughafenrundfahrt“, Tel. 06151-146341

Ev. Kirchengem. N.-Beerbach
5.4., 9.45h Gtd. m. Goldener Konfirmation,
10.15h Kindergottesdienst
12.4., 6h Osternacht-Gtd.,
9.45h Ostersonntag-Gtd.,
10h Kinder-gtd.-Osterfest,
11h Ostersonntag-Gtd. in Waschenbach
19.4., 9.45h Gottesdienst,
11h Gtd. in Waschenbach

Ev. Kirchengem. N.-Ramstadt
5.4., 9.45h Gtd. m. Goldener Konfirmation,
10.15h Kindergottesdienst
12.4., 6h Osternacht-Gtd.,
9.45h Ostersonntag-Gtd.,
10h Kinder-gtd.-Osterfest,
11h Ostersonntag-Gtd. in Waschenbach
19.4., 9.45h Gottesdienst,
11h Gtd. in Waschenbach

Kath. Gem. St. Michael
5.4., 9.15h Messe,
15h Beichtgelegenheit
12.4., 9.15h Messe,
17h Ostervesper
19.4., 10.45h Messe, Feier der Erstkommunion,
18h Dankandacht der Kommunionkinder

Kath. Gem. St. Michael
5.4., 9.15h Messe,
15h Beichtgelegenheit
12.4., 9.15h Messe,
17h Ostervesper
19.4., 10.45h Messe, Feier der Erstkommunion,
18h Dankandacht der Kommunionkinder

Ev. Kirchengem. N.-Ramstadt
5.4., 9.45h Gtd. m. Goldener Konfirmation,
10.15h Kindergottesdienst
12.4., 6h Osternacht-Gtd.,
9.45h Ostersonntag-Gtd.,
10h Kinder-gtd.-Osterfest,
11h Ostersonntag-Gtd. in Waschenbach
19.4., 9.45h Gottesdienst,
11h Gtd. in Waschenbach

Ev. Kirchengem. N.-Beerbach
5.4., 9.45h Gtd. m. Goldener Konfirmation,
10.15h Kindergottesdienst
12.4., 6h Osternacht-Gtd.,
9.45h Ostersonntag-Gtd.,
10h Kinder-gtd.-Osterfest,
11h Ostersonntag-Gtd. in Waschenbach
19.4., 9.45h Gottesdienst,
11h Gtd. in Waschenbach

Ev. Kirchengem. N.-Ramstadt
5.4., 9.45h Gtd. m. Goldener Konfirmation,
10.15h Kindergottesdienst
12.4., 6h Osternacht-Gtd.,
9.45h Ostersonntag-Gtd.,
10h Kinder-gtd.-Osterfest,
11h Ostersonntag-Gtd. in Waschenbach
19.4., 9.45h Gottesdienst,
11h Gtd. in Waschenbach

Ev. Kirchengem. N.-Beerbach
5.4., 9.45h Gtd. m. Goldener Konfirmation,
10.15h Kindergottesdienst
12.4., 6h Osternacht-Gtd.,
9.45h Ostersonntag-Gtd.,
10h Kinder-gtd.-Osterfest,
11h Ostersonntag-Gtd. in Waschenbach
19.4., 9.45h Gottesdienst,
11h Gtd. in Waschenbach

Ev. Kirchengem. N.-Ramstadt
5.4., 9.45h Gtd. m. Goldener Konfirmation,
10.15h Kindergottesdienst
12.4., 6h Osternacht-Gtd.,
9.45h Ostersonntag-Gtd.,
10h Kinder-gtd.-Osterfest,
11h Ostersonntag-Gtd. in Waschenbach
19.4., 9.45h Gottesdienst,
11h Gtd. in Waschenbach

Ev. Kirchengem. N.-Beerbach
5.4., 9.45h Gtd. m. Goldener Konfirmation,
10.15h Kindergottesdienst
12.4., 6h Osternacht-Gtd.,
9.45h Ostersonntag-Gtd.,
10h Kinder-gtd.-Osterfest,
11h Ostersonntag-Gtd. in Waschenbach
19.4., 9.45h Gottesdienst,
11h Gtd. in Waschenbach

WILLENBÜCHER BESTATTUNGEN
Vorsorgeberatung, Erd-, Feuer-, Seebestattungen
Friedwald- und Bergbestattungen
Telefon 0 61 51-6 47 05
Herdweg 6 - 8 - 64285 Darmstadt
www.willenbuecher.org